Die

# SAMMLUNG

vorzüglicher

# GEMÄLDE

moderner Meister

aus dem Nachlasse des Herrn

## H. P. Zeuner in Hanau a. M.

etc.

A+ 19 XII

Köln 1890.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

3226.

EX LIBRIS
J.B.Vervliet.

Die

# Sammlungen vorzüglicher Gemälde

**moderner Meister**

aus dem Nachlasse des Herrn

## H. P. Zeuner in Hanau a. M.

etc.

1890
Dec. 17
cotteZ

# KATALOG

der

reichhaltigen und ausgewählten

# Sammlungen vorzüglicher Gemälde

moderner Meister

aus dem Nachlasse des Herrn

**H. P. Zeuner in Hanau a. M.,**

sowie der Herren

**Rentner F. E. Richter in Köln,**

**Dr. Leissler in Bielefeld**

etc.

## VERSTEIGERUNG ZU KÖLN

**den 17. und 18. December 1890**

Vormittags 9½ und Nachmittags 3 Uhr

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

im Auctionshause Breitestrasse 125—127.

**Verkaufs-Ordnung und Bedingungen siehe umstehend.**

**Köln, 1890.**

Druck von M. DuMont-Schauberg.

L. 49522

# Verkaufs-Ordnung.

**Mittwoch den 17. December 1890, Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:**

No. 1—167.

**Donnerstag den 18. December 1890, Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:**

No. 168 bis Schluss.

*Die Reihenfolge des Katalogs wird in den einzelnen Vacationen nicht immer genau innegehalten.*

# Bedingungen.

Die Sammlungen sind in Köln in dem Auctions-Locale, Breitestrasse No. 125—127, Oberlicht-Saal, zur Besichtigung ausgestellt:

**Montag den 15. und Dienstag den 16. December**

von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Nachmittags.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Kunstgegenstände und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10% per Nummer zu entrichten. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gegenstände zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden.

Der Unterzeichnete hält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Acquisitionen nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10% per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der unterzeichnete Auctionator das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

**Köln,** im December 1890.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

I. Abtheilung.

# Die Gemälde-Sammlung

aus dem Nachlasse

des Herrn

**H. P. Zeuner in Hanau.**

Nro. 1 Franz Adam.

Phototypie B. Kühlen M. Gladbach

# Gemälde moderner Meister.

## FRANZ ADAM (München),

† 1886.

1 — *Ueberfuhr zu einem Pferdemarkt in Ungarn.*

Eine vorliegende Recension des Bildes sagt über dasselbe:

„Ueberfuhr zu einem Pferdemarkt in Ungarn“ nennt Franz Adam sein neuestes figurenreiches Bild, das mit seiner packenden Wahrheit ein Paar Dutzend jener Arbeiten aufwiegt, wie wir sie sonst zu sehen bekommen. Die Scene ist einfach genug. Jenseits der Donau oder vielleicht auch der Theiss liegt ein, wenigstens von ferne, schmuckes und sauberes Landstädtchen, in welchem heute ein vielbesuchter Pferdemarkt abgehalten wird. Derselbe wird auch von dem diesseitigen Ufer stark besucht, Pferde werden herbeigetrieben, Landleute sammeln sich nächst der fliegenden Brücke, um sich mit ihren Thieren übersetzen zu lassen und es entwickelt sich ein buntes farbenreiches Leben. Auch einer der benachbarten Gutsherren ist mit seinem Viergespann hergekommen und hat einen befreundeten Maler — Selbstbildniss des Künstlers — mitgebracht, der, während jener um ein Paar Pferde feilscht, vom leichten vierspännigen Jagdwagen aus Studien macht. Das Ganze wickelt sich in packendster Weise vor unsern Augen ab; jede Figur zeigt eine Individualität, die sie wesentlich von allen anderen unterscheidet; man könnte sagen, jeder der Dargestellten hat seine eigene Geschichte vom Gutsherrn bis zum Kutscher und dem Pferdeknecht, der inmitten des lauten Gewirres, einen Sack unter dem Kopfe, den Schlaf des Gerechten schläft, und bis zu dem Bauernweib am fernen Zaun, das mit ihresgleichen plaudert und der Rückkehr der Fähre vom anderen Ufer wartet. Bei Franz Adam leben nicht nur die Menschen und Thiere, es leben die Bäume und Sträucher, es leben selbst die Kleider. Und das unterscheidet den wahren, den gottbegnadeten Künstler von der Schaar jener Leute, die den Namen von Künstlern beanspruchen, wenn sie mühselig

ein Paar Modelle zusammengestellt und Tische und Bänke geistlos abconterfeit haben. Mit gleicher Meisterschaft bringt Franz Adam Menschen und Thiere und die landschaftliche Natur zur Anschauung und das mit einer Gestaltungskraft und Freiheit der Darstellung, in denen keiner seiner Zeitgenossen an ihn auch nur annähernd hinanreicht."

Prachtbild und Hauptwerk des Meisters, welches bei seinem Erscheinen (1882) allerwegs ein ungewöhnliches Aufsehen erregte. Unten links bezeichnet: Franz Adam.

Leinwand. Höhe 90, Breite 159 Cent.

2 — ***Pferde bei heranziehendem Gewitter.***

Auf der Steppe eines ungarischen Privatgestüts flieht in wildem Durcheinander, theils noch durch die Peitschenhiebe der Czikos unruhig gemacht, eine gewaltige Heerde von Pferden, in deren Mitte zahlreiche Stuten mit ihren Fohlen, vor dem heranziehenden Unwetter.

Reiche Composition von ungemein lebendiger Bewegung, in grösster Mannigfaltigkeit und von hoher Vollendung in der Ausführung. Ein Hauptbild des Meisters. Unten rechts bezeichnet: Franz Adam 80.

Leinwand. Höhe 94, Breite 164 Cent.

3 — ***Kühe auf der Weide.***

Auf einem von hohen Bäumen beschatteten Weideplane lagert eine grosse Heerde von Kühen und Rindern; der Hirte schläft lang auf dem Boden hingestreckt; durch die Bäume hindurch schimmert ein See, im Hintergrunde von hohen Gebirgen begrenzt.

Sehr schönes Bild. Unten rechts bezeichnet: Franz Adam 81.

Leinwand. Höhe 50, Breite 70 Cent.

4 — ***Der Gemsjäger.***

Im Gebirge sitzt auf einem Erdhügel, seine Pfeife rauchend, die Flinte in der Linken, ein Gemsjäger; vergnügt schmunzelnd schaut er auf den im Vorgrunde liegenden erbeuteten Gemsbock; hinter ihm ruht sein Hund.

Vorzügliches Bild von vollendeter Ausführung. Unten rechts bezeichnet: Franz Adam 80.

Leinwand. Höhe 43, Breite 35 Cent.

5 — ***Pferdestall der bayerischen Cheveaux-legers.***

Rechts die Stallwache an einem Tische sitzend.

Gute Skizze. Unten rechts bezeichnet: Franz Adam 82.

Leinwand. Höhe 31, Breite 50 Cent.

Nro. 2 Franz Adam.

Lith. Anstalt B. Kühlen, M. Gladbach.

## HEINRICH ADAM (München).

6 — ***Italienische Landschaft.***

See von Höhenzug begrenzt und von zahlreichen Segelbooten belebt; im Vorgrunde Schlossgebäude.

Sehr hübsche Oelminiatur in feiner Ausführung.

Holz. Rund. Diam. 9 Cent.

## H. BAUMGÄRTNER (Berlin).

7 — ***Tyroler Landschaft.***

Im Vorgrunde ein Bach, der über gewaltige Felsblöcke mehrere Wasserfälle bildet; im Hintergrunde die hohen, schneebedeckten Berge. – Als Staffage Hirtenpaar.

Schönes Bild. Unten links bezeichnet: H. Baumgärtner.

Leinwand. Höhe 43, Breite 58 Cent.

8 — ***Tyroler Landschaft.***

Tyroler See von den hohen Bergen eingeschlossen; im Vorgrunde Frau in einem Kahne.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

9 — ***Tyroler Landschaft.***

Im Vorgrunde Plateau mit Buschpartieen; im Hintergrunde die schneebedeckten Berge. Abendstimmung.

Sehr hübsches Bildchen.

Leinwand. Höhe 21, Breite 29 Cent.

## C. BOON (Amsterdam).

10 — ***Die Versteigerung.***

Vor einem Bauernhause wird eine Auction abgehalten; Gerichtsschreiber und Ausrufer stehen erhöht; die Reflectanten sind theils um einen Tisch gruppirt; im Vorgrunde links ein Knabe die von einer Alten gemusterten erstandenen Sachen forttragend; rechts weite Fernsicht mit Blick auf den Kirchthurm.

Vorzügliches, reich componirtes Bild. Unten links bezeichnet: C. Boon AN 1860.

Holz. Höhe 51, Breite 66 Cent.

## J. BRAVO (Rom).

11 — ***Italienisches Interieur.***

Rechts Bocca-Spieler; links Mutter ihr Kind säugend; im Hintergrunde blickt man in die Küche, in der die Köchin beschäftigt.

Unten links bezeichnet: J. Bravo Roma.

Leinwand. Höhe 48, Breite 65 Cent.

## HEINRICH BÜRKEL (München).

12 — ***Tyroler Winterlandschaft.***

Links führt ein breiter, schneebedeckter Weg zu den Gebäulichkeiten einer Mühle, deren Bach im Vorgrunde einen Weiher bildet. Im Hintergrunde erscheinen im Nebel die hohen Berge.

Freundliches, fleissig durchgeführtes Bildchen. Unten rechts bezeichnet: H. Bürkel.

Holz. Höhe 15, Breite 23 Cent.

13 — ***Italienischer Maulthiertreiber.***

In braunen Mantel gehüllt, steht derselbe bei mehreren Maulthieren.

Sehr fein ausgeführte Oelminiatur.

Holz. Diam. 9 Cent.

## LUDWIG ANTON CAROLUS (Brüssel).

14 — ***Bei der Toilette.***

Vor ihrem Toilettetische steht, sich spiegelnd, eine jugendliche Dame in Watteau-Costüm, einen Fächer in der Rechten haltend; eine hinter ihr knieende Zofe ordnet ihr den Anzug; links liegt auf einem Sessel ein Morgengewand.

Gutes Bild. Unten links bezeichnet: L. Carolus.

Leinwand. Höhe 66, Breite 51 Cent.

## T. CERIEZ (Brüssel).

15 — ***Das Schlossfräulein.***

Junge Dame in weissem Gewande mit Rosa-Sonnenschirm steht in einem Parke bei hoher Steinbank, auf der ein von Faltern umflatterter Blumenkorb steht.

Sehr hübsches Bild. Unten rechts bezeichnet: T. Ceriez.

Holz. Höhe 36, Breite 28 Cent.

## GEORG CONRÄDER (München).

16 — ***Zusammenkunft Kaiser Josephs II. mit Papst Pius VI., Wien 1782.***

Der Künstler hat den Moment zum Gegenstande seiner Darstellung gewählt, in dem der Kaiser den denkwürdigen Unterhandlungen ein rasches Ende machte. Der greise Papst, welcher linksseitig auf einem Lehnsessel Platz genommen hat, spricht unter heftigen Gesticulationen zu dem ihm fest und mannhaft gegenüberstehenden Kaiser. Beiderseits ist namhaftes Gefolge zu dem folgenschweren Acte zugezogen. In der Nähe des Papstes erblickt man den Cardinal Migazzi und den Nuntius Cardinal Garampi. Die den Kaiser begleitenden Personen sind Graf Rosenberg, Fürst Dietrichstein, Fürst von Ligne, Fürst Karl Lichtenstein und Feldmarschall Graf Lacy.

Interessantes, historisches Bild, an dem bei seinem Erscheinen, welches grosses Aufsehen erregte, ganz allgemein ebenso die geschickte Composition und Schärfe der Charakteristik wie geschichtliche Treue und Portraitirung bewundert wurde. Unten rechts bezeichnet: G. Conräder München 1876.

Leinwand. Höhe 64, Breite 89 Cent.

17 — ***Maria Stuart und der Sänger Riccio werden im Schlosse Holyrood zu Edinburgh von dem königlichen Gemahl überrascht.***

In gelbem Sessel sitzt die Königin in reichster Gewandung, neben ihr der die Laute spielende Sänger; rechts etwas zurück zwei Hofdamen, von denen eine, aufspringend, erschreckt nach der Thüre blickt, in der die Mörder des Sängers erscheinen.

Sehr schönes, grosses Bild in leuchtender Farbengebung. Unten rechts bezeichnet: G. Conräder pinx. München 1875.

Leinwand. Höhe 128, Breite 179 Cent.

18 — ***Nach der Mahlzeit.***

An kleinem Tische, auf dem zwei halbgefüllte Venetianer Flügelgläser stehen, sitzt in einem Sessel eine reich gekleidete Dame; ihr gegenüber ein Cavalier, die Laute spielend, von der sich an den Sessel anlehnenden Gesellschaftsdame aufmerksam beobachtet.

Vortreffliches Bild. Unten links bezeichnet: G. Conräder 74.

Leinwand. Höhe 61, Breite 50 Cent.

## A. COOMANS (Amsterdam).

19 — ***Landschaft.***

Von einem Bauernhause führt an einem Erdhügel mit knorrigen Stämmen vorbei ein Weg, auf dem Hirtenknabe mit zwei Schafen und Lämmchen.

Freundliches Bild. Unten links bezeichnet: A. Coomans 63.

Holz. Höhe 22, Breite 25 Cent.

## GEORG CORNICELIUS (Hanau).

20 — ***Die Novize.***

An mit rother Decke belegtem Betpulte kniet eine junge Novize, das Gebetbuch in beiden Händen haltend, über welches hinweg sie nach dem Beschauer blickt; neben ihr kniet eine jüngere Nonne in inbrünstigem Gebete, mit gesenkten Augenlidern; rechts erscheint eine ältere Nonne mit verzückt nach oben gewandten Augen. Gruppe dreier lebensgrosser Halbfiguren.

Prächtiges Bild, weich in der Modellirung und fein im Colorit; dasselbe erregte bei seinem Erscheinen grosses Aufsehen. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius 1869.

Leinwand. Höhe 96, Breite 72 Cent.

21 — ***Aschenbrödel.***

Die Mutter geht mit ihren beiden Töchtern in elegantem Ballstaat die breite Treppe hinab; auf einer Seitentreppe links erscheint in schwarzem Gewande Aschenbrödel, um sie flattern die Tauben; rechts weiter Fernblick in eine Landschaft mit dem Prinzenschloss.

Sehr hübsches, poesievolles Bild in vortrefflicher Farbengebung. Unten rechts bezeichnet: G. Cornicelius 1868.

Leinwand. Höhe 86, Breite 142 Cent.

22 — ***Rothkäppchen im Walde.***

Vor dem Dickicht kniet in einer Lichtung Rothkäppchen, Blumen pflückend, den Korb hat es neben sich gestellt; rechts im Hintergrunde schleicht der Wolf.

Anmuthiges, hübsches Bild. „Rothkäppchen im Walde ist eine herzige Waldidylle. Es ist uns, als ob wir von einem Pfingstsonntage her diese blumenreiche Waldlichtung kennten.“ Hanauer Zeitung 1875, Nr. 292. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 120, Breite 87 Cent.

23 — ***Rothkäppchen.***

Skizze zum vorstehenden Bilde. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 40, Breite 30 Cent.

24 — ***Rothkäppchen.***

Dasselbe steht schüchtern hinter der Gardine, auf das Bett blickend, in dem der Wolf liegt.

Hübsches Bildchen. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 46, Breite 37 Cent.

25 — ***Das Ständchen.***

Zwei junge Damen, auf einer Altane stehend, lauschen dem Lautenspiele des jugendlichen, im Schatten verborgenen Freiers; eine der Schönen, welcher das Lied gilt, pflückt eine Rose vom Spalier der Laube, um sie dem Sänger zuzuwerfen; im Hintergrunde Parkansicht bei Abenddämmerung.

Sehr hübsches Bild von guter coloristischer Wirkung. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 88, Breite 62 Cent.

26 — ***Landsknecht auf der Wacht.***

Auf einem Felsvorsprunge sitzt ausschauend ein Landsknecht in Harnisch und Sturmhaube; im rechten Arme ruht die Hellebarde.

Gutes Bild, hübsch im Colorit. Unten rechts bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 122, Breite 74 Cent.

27 — ***Savoyardenknabe.***

Auf einem Felsvorsprunge sitzt ein Knabe in dürftiger Kleidung neben einem Korbe mit weissen Mäusen; im Hintergrunde das Meer.

Gute Skizze. Unten rechts bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 43, Breite 30 Cent.

28 — ***Am Klosterfenster.***

Franciscaner-Mönch steht nachsinnend an dem Klosterfenster, durch welches man auf die weite Meeresfläche blickt; in der Rechten hält er sein Gebetbuch.

Vollendete Skizze. Unten rechts bezeichnet: G. Cornicelius.

Holz. Höhe 29, Breite 20 Cent.

29 — ***Das Sturmläuten beim Klosterbrande.***

Zwei Franciscaner-Mönche stehen sturmläutend vor einer geöffneten Pforte, durch welche man auf die lodernden Flammen blickt.

Interessante Skizze. Unten rechts bezeichnet.

Holz. Höhe 29, Breite 20 Cent.

30 — ***Des Malers Atelier.***

Dasselbe ist reich ausgestattet mit Bildern, Waffen etc.; vor der Staffelei sitzt ein Modellknabe auf der Erde.

Interessante Skizze. Unten links bezeichnet: G. Cornicelius.

Leinwand. Höhe 43, Breite 35 Cent.

## C. DEICKER (Düsseldorf).

31 — ***Jagdstück.***

Dammhirsch-Familie in einer Waldlichtung lagernd.

Gute Skizze.

Leinwand. Höhe 43, Breite 61 Cent.

32 — ***Jagdstück.***

An einem Erdhügel liegt verendend ein Fuchs.

Gute Skizze. Unten links bezeichnet: K. D.

Holz. Höhe 31, Breite 48 Cent.

## ECKHARD (Hanau).

33 — ***Der Grossvater.***

Derselbe sitzt im Profile nach rechts; an seine Kniee lehnt sich, mit einem Hunde spielend, sein Enkelkind im Nachtgewande.

Leinwand. Höhe 23, Breite 19 Cent.

## KARL VON ENHUBER (München).

34 — ***„Bruder Straubinger, Toilette machend.“***

Im Vorgrunde einer Flachlandschaft, in deren fernstem Hintergrunde eine Stadt erscheint, kniet ein Handwerksbursche, sich rasirend, vor einem

Spiegel, den er auf den auf seinen Knotenstock gesetzten Cylinderhut gestellt hat; um ihn herum liegen Kleidungsstücke und Toilettegegenstände.

Humoristische Composition. Unten links bezeichnet: K. v. E. fec. 1855.

Leinwand. Höhe 33, Breite 28 Cent.

35 — ***Die Dorfpolitiker.***

In einer Schenke sitzen mehrere Bauern um einen Tisch, über die Nachrichten politisirend, welche die Mittelfigur aus einem Zeitungsblatte vorgelesen.

Humoristische Composition, voll Charakteristik und Lebendigkeit.

Leinwand. Höhe 21½, Breite 26 Cent.

## GISBERT FLÜGGEN (München).

36 — ***Siesta.***

Im Vorgrunde einer baumreichen Landschaft liegt eine jugendliche Orientalin, eben dem Bade entstiegen, fast ganz nackt, in einer Hängematte.

Leinwand. Höhe 29, Breite 23 Cent.

## J. E. GAISSER (München).

37 — ***„Die lustigen Brüder."***

In einem Klostersaale sitzt ein Dominikaner-Abt mit zwei Kriegern, deren einer die Mandoline spielt, während der andere singend ein halbgefülltes Glas erhebt, an einem gothischen Tische, vor dem ein grosser Steinkrug auf der Erde steht.

Vorzügliches Bild. Unten links bezeichnet: Gaisser.

Holz. Höhe 36, Breite 28 Cent.

38 — ***Die Ordre.***

In einem gewölbten Zimmer sitzt ein Rottenführer aus der Zeit des 30jährigen Krieges in voller Rüstung an einem Tische, dem Befehl zuhörend, den ihm ein Soldat vorliest.

Sehr gutes Bild.

Leinwand. Höhe 38, Breite 28 Cent.

39 — *„Die Kaffeebase."*

An einem Kaffeetische sitzt eine Alte mit eifrigen Gesticulationen einer ihr gegenübersitzenden reich gekleideten Bäuerin erzählend; der Hausherr steht im Hintergrunde, sich an einen grünen Kachelofen anlehnend.

Gut ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: Gaisser.

Pappe. Höhe 38, Breite 28 Cent.

## A. GAUL (München).

40 — *Die Heimkehr vom Maskenballe.*

Harlequin und maskirtes Paar suchen bei heftigem Schneegestöber den Heimweg; im Hintergrunde rechts das hell erleuchtete Ballhaus.

Gutes Bild. Unten rechts bezeichnet: A. Gaul 1845.

Leinwand. Höhe 48, Breite 40 Cent.

## LUDWIG GEBHARDT (München).

41 — *Landschaft bei Abendstimmung.*

Weit ausgedehntes hügeliges Gelände, über das sich die abendliche Dämmerung ausgebreitet; im Mittelgrunde ein Weiher, an dessen Ufer zwischen hohen Bäumen und dichtem Buschwerk Wirthschaftsgebäude versteckt liegen.

Schönes, stimmungsvolles Bild. Unten rechts bezeichnet: L. Gebhardt.

Holz. Höhe 50, Breite 62 Cent.

## BERNHARD GIRSCHER (München).

42 — *Am Hallstädter See (Oberösterreich).*

Vor der Hütte links Jäger neben dem erlegten Hirsch stehend, den zwei Hunde anbellen.

Unten links bezeichnet: B. G.

Leinwand. Höhe 42, Breite 58 Cent.

## H. GOLLNER (Hanau).

43 — ***Die Johannisbeerendiebe.***

Zwei Burschen in zerlumpter Kleidung vor Johannissträuchern; rechts blickt, ihnen drohend, ein Bauer durchs Fenster zu.

Unten rechts bezeichnet: H. Gollner 1855.

Leinwand. Höhe 50, Breite 38 Cent.

## F. C. HAUSMANN (Hanau),

† 1886.

44 — ***Holländische Dünenlandschaft.***

Am Strande landen zahlreiche Fischerboote; im Vorgrunde links lagert eine Gruppe von Fischweibern in Unterhaltung mit einem Fischer.

Sehr schönes Bild in hübscher Farbengebung. Unten links bezeichnet: F. C. Hausmann 1856.

Leinwand. Höhe 63, Breite 48 Cent.

45 — ***Italienische Landschaft.***

Auf einem im Hintergrunde von dichten Bäumen begrenzten Plateau lagern Wäscherinnen mit ihren Kindern; andere waschen in einem sich durch Felsblöcke durchwindenden und mehrere Wasserfälle bildenden Bache.

Interessantes Bild von flottem Vortrage. Unten rechts bezeichnet: F. C. Hausmann Rom 54.

Leinwand. Höhe 54, Breite 40 Cent.

46 — ***Niederländische Bauernstube.***

An einem Tische sitzt neben einem mit Tellern bestellten Kamine ein Bursche eingeschlafen auf seinem Stuhle; durch die halbgeöffnete Thüre links im Hintergrunde schaut ein Mädchen hinein.

Geistreiches Bildchen in feinem, goldig glühendem Tone. Unten rechts bezeichnet: C. H. 49.

Holz. Höhe 25, Breite 21 Cent.

47 — ***Familienscene.***

Jugendliche Mutter, einem nackten Knaben winkend, der auf der Erde sitzt; im Hintergrunde Katze mit ihren Jungen spielend.

Unten links bezeichnet: F. C. H. 1868.

Leinwand. Höhe 40, Breite 54 Cent.

48 — ***Pariser Bettelbuben.***

Vor einem Gemäuer lagert eine Gruppe von fünf halbwüchsigen Knaben, deren zwei beim Kartenspiele; im Vorgrunde rechts liegt schreiend ein kleines Kind auf der Erde.

Hübsches Bild, gut in der Färbung. Unten links bezeichnet: C. Hausmann.

Leinwand. Höhe 40, Breite 54 Cent.

49 — ***Holländische Bauernstube.***

In weitem Raume sitzt links vor einem Himmelbette Mutter mit Säugling; der Mann schaut im Vorgrunde rechts zum Fenster hinaus, durch welches ein helles Licht in die Stube fällt.

Vorzügliches Bildchen von hübschem Effect in der Beleuchtung. Unten rechts bezeichnet: C. H. 49.

Holz. Höhe 21, Breite 26 Cent.

50 — ***Der Barricadenkämpfer.***

In einer Hütte, durch deren offene Thüre man auf eine Strasse blickt, welche noch die Spuren des Sturmes zeigt, liegt, auf den Boden hingestreckt, ein junger Bursche; neben ihm sitzt händeringend die alte Mutter. Nachtstimmung.

Gut ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: F. C. H. 1851.

Leinwand. Höhe 41, Breite 53 Cent.

## J. HEILMEYR (München).

51 — ***Tyroler Landschaft.***

Im Vorgrunde mehrere Hütten.

Feine Oelminiatur.

Holz. Diam. 9 Cent.

## KARL HILGERS (Düsseldorf).

52 — ***Schloss Dorneburg bei Arnheim.***

Winterlandschaft; im Mittelgrunde das durch eine Brücke mit dem Castell verbundene Schloss; im Vorgrunde ein zugefrorener Weiher, auf dessen Eise zwei Jäger mit ihren Hunden und Holz sammelnde Kinder.

Vortreffliches Bild des Meisters in vorzüglicher Behandlung. Unten rechts bezeichnet: C. Hilgers 72.

Leinwand. Höhe 85, Breite 111 Cent.

53 — ***Am Strande von Scheveningen.***

Im Mittelgrunde sitzt am Fusse der Dünen ein alter Fischer, seine Pfeife rauchend, bei Häringstonnen; links vom Meere nahen Fischer mit ihrem Fange.

Vortreffliches Bild, sehr schön in der Composition und im Tone. Unten rechts bezeichnet: C. Hilgers 73.

Leinwand. Höhe 40, Breite 52 Cent.

54 — ***Jahrmarkt in einem holländischen Dorfe.***

Der freie Platz des Vorgrundes und die rechts abführende Strasse sind dichtgedrängt mit Figuren aller Art, Zelten, Buden etc.

Vortreffliches, geistreich ausgeführtes Bildchen. Unten links bezeichnet: C. Hilgers 1881.

Holz. Höhe 20, Breite 24 Cent.

55 — ***Holländische Winterlandschaft.***

Ausgedehntes Gelände mit Schnee und Eis bedeckt; als reiche Staffage Schlittschuhläufer und Schlitten; im Vorgrunde Familie bei Schlitten ausruhend, dessen beide Pferde ausgespannt.

Feines, effectvolles Bildchen. Unten rechts bezeichnet: C. Hilgers 1881.

Holz. Höhe 20, Breite 24 Cent.

56 — ***Holländische Fischer am Strande.***

Rechts landet ein Fischerboot; die Fischer ziehen ihr Netz ein.

Gutes Bildchen.

Holz. Höhe 31, Breite 39 Cent.

## A. HOLMBERG (München).

57 — ***Die Musikstunde.***

In einer mit Gobelin ausgestatteten Stube sitzt ein Herr im Rococo-Costüm, das Violoncello spielend; neben ihm steht eine junge Dame aus einem Notenblatte singend.

Sehr hübsches, gut ausgeführtes Bildchen. Unten rechts bezeichnet: A. Holmberg, München 1876.

Leinwand. Höhe 37, Breite 28 Cent.

## FR. JACOBS (Weimar).

58 — ***Interieur.***

Junge Dame in Atlasgewand und breitem Spitzenkragen geht, eine Tablette mit Kaffeekanne tragend, von einem Hündchen begleitet, durch ein Zimmer mit parquettirtem Boden, in dem links Tisch mit Vogelbauer und Blumenvase und Stuhl mit Fruchtkorb und ein Weinkühler stehen.

Gut ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: Fr. Jacobs.

Holz. Höhe 51, Breite 40 Cent.

## J. KRUG (Hanau).

59 — ***Nonne.***

Dieselbe steht an einem Mauerbogen, Rosen pflückend.

Unten links bezeichnet: J. Krug.

Leinwand. Höhe 43, Breite 32 Cent.

## ERNST KAISER (München).

60 — ***Römische Landschaft.***

Als Staffage Schäfer mit seiner Heerde.

Fein ausgeführte Oelminiatur.

Holz. Diam. 9 Cent.

61 — ***Tyroler Landschaft.***

Binnensee; im Vorgrunde eine Viehheerde.

Gegenstück. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

## WILHELM LICHTENHELD (München).

62 — ***Winterlandschaft.***

Die Mitte der Composition nimmt ein breiter Fluss ein, auf dessen Eise mehrere Figuren.

Unten links bezeichnet: W. Lichtenheld.

Leinwand. Oval. Höhe 35, Breite 43 Cent.

Nro. 64. W. Lindenschmit.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

63 — ***Sommerlandschaft.***

Tyroler See; links auf einem Landvorsprunge Klostergebäulichkeiten. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## WILHELM LINDENSCHMIT (München).

64 — ***Martin Luther wird von seinen Eltern und Geschwistern im Alter von zwölf Jahren in das Kloster der grauen Brüder zu Erfurt gebracht. 1497.***

Die Geschwister begleiten den jungen Martin mit seinen Eltern zum Kloster und stehen in dessen Vorhalle. Während der Knabe von der Mutter und den Geschwistern Abschied nimmt, kramt einer der Mönche den für sie mitgebrachten Korb mit Victualien aus, während zwei andere — der eine einen mächtigen Folianten unter dem Arme haltend — den Jungen mit prüfender Miene betrachten; rechts steht an der Thüre ein Chor neugieriger Klosterschüler, den Ankömmling verstohlen musternd.

Hervorragendes Bild; meisterhaft in der Composition sowohl wie in Zeichnung und ungemein nobel im Tone. Unten rechts bezeichnet: W. Lindenschmit.

Leinwand. Höhe 90, Breite 149 Cent.

65 — ***Christoph I. von Württemberg besucht ein zur Schule umgewandeltes Kloster.***

„Der grosse Maler der Reformationszeit führt uns den edlen Christoph in einem farbenprächtigen Bilde vor Augen, wie er auf einer seiner beliebten Jagdstreifereien ein zur Schule umgewandeltes Kloster betritt, um sich von den Fortschritten seines, ganz Württemberg umfassenden Erziehungswerkes zu überzeugen. In seinem Gefolge bemerken wir zwei von den acht Töchtern, welche ihm Anna Maria von Brandenburg in glücklicher Ehe schenkte und die selbst in der lateinischen Sprache bewandert waren; ausserdem treten uns auf dem Bilde mehrere Cavaliere, von denen der Alte im Vorgrunde besonders treffend und ausdrucksvoll gezeichnet ist, Geistliche, Lehrer und Schüler der Anstalt entgegen. Ein echter Duft und Reiz ist über die ganze Scene, die sich im Banne des

gewaltigen Baumes abspielt, ausgegossen; alles athmet Frische und trägt den Stempel eigenster Charakteristik.“ Gartenlaube 1883, No. 7, zur Holzschnitt-Illustration.

Bedeutendes Bild von ernster Composition und vortrefflicher Durchführung. Unten links bezeichnet: W. Lindenschmit.

Leinwand. Höhe 92, Breite 154 Cent.

66 — ***Luther vor Cardinal Cajetan.***

Um einen Tisch sitzt der Cardinal und mehrere Prälaten und Kirchenfürsten; rechts steht, sich vertheidigend, Luther als Augustinermönch mit seinen Anhängern.

Geistreiche Farbenskizze zu des Meisters bekanntem grossen Bilde. Unten links bezeichnet: W. Lindenschmit.

Holz. Höhe 33, Breite 43 Cent.

67 — ***Des Goldschmieds Töchterlein.***

Lebensgrosse Halbfigur eines jungen Mädchens in reicher Renaissancekleidung mit übergeworfenem Schleier, fast ganz vom Rücken gesehen; der Kopf mit dem feinen, schönen Gesichte ganz im Profile nach rechts; das rothblonde Haar bedeckt ein reich mit Gold gesticktes Sammethäubchen; in der Rechten hält sie einen reichen silbervergoldeten Buckelpocal.

Prächtiges Bild, vornehm und nobel in der Auffassung und meisterhaft in der Durchführung. Oben rechts bezeichnet: W. Lindenschmit und das Zeichen des Münchener Kindls.

Holz. Höhe 63, Breite 50 Cent.

68 — ***Des Goldschmieds Töchterlein.***

Erste Skizze zum vorigen Bilde.

Oben links bezeichnet: W. L.

Holz. Höhe 22, Breite 11 Cent.

69 — ***Italienerin.***

Lebensgrosse Halbfigur eines jungen hübschen Mädchens in Dreiviertel-Wendung nach rechts, eine Orange schälend; das rothe Kopftuch beschattet das etwas nach unten gewandte Gesicht. Grauer Grund.

Prächtiges, anmuthiges Bild, vortrefflich in Auffassung und Ausführung. Oben rechts bezeichnet: W. Lindenschmit und das Zeichen des Münchener Kindls.

Holz. Höhe 62, Breite 51 Cent.

70 — ***Italienerin.***

Erste Farbenskizze zum vorhergehenden Bilde.

Oben links bezeichnet: W. L.

Holz. Höhe 29, Breite 22 Cent.

71 — ***Italienerin.***

Zweite Farbenskizze zu vorstehendem Bilde.

Oben rechts bezeichnet: W. L.

Holz. Höhe 29, Breite 22 Cent.

72 — ***Studirender Mönch.***

In seiner Zelle, deren Boden und Wände mit Büchern, Manuscripten und Urkunden fast ganz bedeckt sind, sitzt ein Dominicanermönch in einem grossen Folianten studirend, den er auf den Knieen aufgeschlagen; links im Vorgrunde liegt eine Katze.

Reiche Composition von geistreicher und vollendeter Ausführung. Unten rechts bezeichnet: W. Lindenschmit.

Holz. Höhe 40, Breite 34 Cent.

73 — ***Der Liebesantrag.***

Einer Dame im Costüm des XVI. Jahrh. überreicht ein junger Cavalier eine Blume.

Flotte Skizze. Unten rechts bezeichnet: W. L.

Holz. Höhe 11, Breite 9 Cent.

## J. MILLER (München).

74 — ***Der Faulenzer.***

In einem küchenartigen Raume zerrt ein kleines Mädchen den sich sträubenden Bruder, mit in die Schule zu gehen; rechts auf einer Bank sitzt, ihn aufmunternd, die Mutter; vor ihr sitzen zwei Kaninchen auf dem Boden, auf welche der Knabe sehnsüchtig hinblickt.

Vortreffliches Bild von angenehmer Composition und vortrefflicher Ausführung. Unten links bezeichnet: J. Miller 1861.

Leinwand. Höhe 63, Breite 53 Cent.

## MORITZ MÜLLER gen. FEUER-MÜLLER.

75 — ***Die Sennerin.***

Jugendliche Sennerin steht an der Thüre ihrer Hütte, in das in der Abenddämmerung liegende Thal ausschauend; die Figur wird von dem Scheine eines offenen Heerdfeuers, über dem ein Kessel hängt, beleuchtet.

Sehr gutes Bild mit hübschem Lichteffect. Unten rechts bezeichnet: M. M.

Leinwand. Höhe 68, Breite 54 Cent.

## GUSTAV OCKER (München).

76 — ***Jagdstück.***

Zwei gekoppelte Dachshunde im Vorgrunde einer Hügellandschaft; einer derselben säuft in einer Furth.

Hübsches Bildchen. Unten rechts bezeichnet: G. O. 1861.

Holz. Höhe 22, Breite 26 Cent.

## A. ROSTOKY.

77 — ***Jagdstück.***

Hirsch, in wilder Flucht über ein Haidefeld von einem Hunde verfolgt.

Gutes Bildchen. Unten links bezeichnet.

Leinwand. Höhe 32, Breite 39½ Cent.

78 — ***Jagdstück.***

Brunstender Hirsch und zwei Hirschkühe am Ufer eines Wassers stehend; im fernsten Hintergrunde rechts erscheint ein zweiter Hirsch.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## JOST SCHIFFMANN (München).

79 — ***Tyroler Landschaft bei Sonnenuntergang.***

Binnensee mit hohen Bergen; im Vorgrunde rechts bei einer Hütte eine Figurengruppe.

Unten in der Mitte bezeichnet: Jost Schiffmann, München 1853.

Leinwand. Höhe 45, Breite 61 Cent.

Nro. 65 W. Lindenschmit.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

## AUGUST SCHLEICH (München).

80 — ***Jagdstück.***

Fuchs, aus einem Dickicht herausgeschlichen, steht am Rande eines Sumpfes, die aus dem Schilfe aufsteigende Schnepfe mit gierigem Blicke verfolgend.

Vortrefflich ausgeführtes Bild voll Lebenswahrheit. Unten rechts bezeichnet: Schleich f.

Leinwand. Höhe 77, Breite 117 Cent.

81 — ***Jagdstück.***

Brunsthirsch, den Kopf hoch erhebend, auf einer Freiung stehend.

Vorzüglich ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 69, Breite 54 Cent.

82 — ***Jagdstück.***

Fuchs durch eine schneebedeckte Waldlichtung schleichend.

Blech. Oval. Höhe 26, Breite 30 Cent.

83 — ***Jagdstück.***

Hase in einer Waldlichtung sitzend.

Gegenstück in gleicher Ausführung.

Blech. Gleiche Grösse.

84 — ***Jagdstück.***

Reh vor dichtem Buschwerk sitzend.

Gegenstück in gleicher Ausführung.

Blech. Gleiche Grösse.

85 — ***Jagdstück.***

Walddickicht; im Vorgrunde Brunsthirsch, eine Furth durchwatend.

Gegenstück in gleicher Ausführung.

Blech. Gleiche Grösse.

86 — ***Thierstück.***

Hase auf kleinem Erdhügel auf der Lauer sitzend.

Sehr gutes Bildchen. Unten rechts bezeichnet: Schleich.

Holz. Höhe 19, Breite 14½ Cent.

87 — ***Jagdstück.***

An einem Erdhügel, hinter dem ein Dachshund erscheint, liegt todt hingestreckt ein Fuchs.

Gutes Bildchen. Unten links Monogramm und Jahreszahl 45.

Holz. Höhe 19, Breite 23 Cent.

88 — ***Jagdstück.***

Fuchs auf einem Felshügel sitzend.

Blech. Höhe 12, Breite 10 Cent.

## FR. SEIPEL (München).

89 — ***Am Meeresstrande bei nahendem Gewitter.***

Im Vorgrunde liegt ein Rettungsboot, bei dem mehrere Figuren; im Hintergrunde der Damm und die Dünen.

Vorzügliches, flott behandeltes Bild. Unten links bezeichnet: Seipel.

Leinwand. Höhe 34, Breite 45 Cent.

## SPITZ (Hanau).

90 — ***Die Neugierige.***

Kammerzofe in Watteau-Costüm, neugierig in einen verschlossenen Brief schauend.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 32, Breite 25 Cent.

## ADOLF STADEMANN (München).

91 — ***Winterlandschaft bei untergehender Sonne.***

Auf dem Eise eines breiten Flusses bewegen sich zahllose Figuren der verschiedensten Stände und der verschiedensten Alter. Zwischen Gruppen von Schlittschuhläufern gewahrt man besetzte Pferde- und Handschlitten. Das ganze Schauspiel wird von den letzten Strahlen der Sonne eigenartig beleuchtet. Auf der Höhe des hügelig ansteigenden Ufers rechts liegt ein Dorf; am fernsten Horizonte links wird eine grössere Stadt mit mehreren Kirchthürmen und Windmühlen eben sichtbar.

Vortreffliches, stimmungsvolles Werk des Meisters von pikanter, eigenartiger Farbenschattirung. Unten rechts bezeichnet: Adolf Stademann 1875.

Leinwand. Höhe 50, Breite 100 Cent.

92 — ***Am Klein-Hessenloher See.***

Winterlandschaft; auf dem Eise Schlittschuhläufer, Kinder mit Schlitten etc.; rechts bei hohen entlaubten Bäumen mehrere Bauernhäuser, an denen ein breiter, beschneiter Weg vorbeiführt, auf dem im Vorgrunde eine Gruppe von vier Kindern. Abendstimmung.

Vortreffliches und stimmungsvolles Bild. Unten rechts bezeichnet: Adolf Stademann 1875.

Leinwand. Höhe 50, Breite 100 Cent.

93 — ***Winterlandschaft: „Der Morgen".***

Rechts haben Kinder vor einem mehrere Häuser umschliessenden Bretterzäune einen Schneemann aufgestellt; auf der breiten, beschneiten Dorfstrasse links mehrere Kirchgänger.

Sehr hübsches, flott ausgeführtes Bildchen. Unten links bezeichnet: A. Stademann. Dasselbe bildet mit den drei folgenden Bildern eine reizende Folge der Tageszeiten.

Holz. Höhe 23, Breite 44 Cent.

94 — ***Winterlandschaft: „Der Nachmittag".***

Weitausgedehnte Flachlandschaft; im Vorgrunde zahlreiche Kinder auf zugefrorenem Weiher.

Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

95 — ***Winterlandschaft: „Der Abend".***

Weitausgedehnte, schneebedeckte Flachlandschaft bei untergehender Sonne; auf dem Wege des Mittelgrundes Holzsammler und andere Figuren.

Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

96 — ***Winterlandschaft: „Die Nacht".***

Den Mittelgrund nimmt, beiderseits von Gebüsch begrenzt, ein breiter Fluss ein, auf dem Schlittschuhläufer; der über düsteren Wolken aufgehende Mond reflectirt auf der Eisfläche; links ein Zelt, vor dem mehrere Figuren bei einem Feuer.

Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

## UNBEKANNTE MEISTER.

97 — ***Winterlandschaft.***

Waldiges Gelände; im Mittelgrunde zwei Kinder mit Holzschlitten auf zugefrorenem Wasser; im Hintergrunde Klosterruine; aus dem Walde kommen Holzsammler und Knabe.

Leinwand. Höhe 41, Breite 56 Cent.

98 — ***Tyroler Landschaft bei Sonnenuntergang.***

Leinwand. Höhe 32, Breite 41 Cent.

## H. VAARBERG (Amsterdam).

99 — ***Die Spitzenklöpplerin.***

In einer vornehm ausgestatteten Stube sitzt, Spitzen klöppelnd, eine junge Frau in schwarzem Seidengewande mit breitem Spitzenkragen; neben ihr ein kleines, reich gekleidetes Mädchen, ihr einen todten Vogel zeigend, den es aus dem auf der Erde stehenden Vogelbauer genommen.

Hübsches, delicat ausgeführtes Bild. Unten rechts bezeichnet: H. Vaarberg 59.

Holz. Höhe 26, Breite 22 Cent.

## SIMON WARENBERGÉR (München).

100 — ***Waldlandschaft.***

Rechts Felsgebilde, links Waldeingang mit hohen Bäumen.

Fein ausgeführte Oelminiatur.

Holz. Diam. 9 Cent.

## JOHANN BAPTIST WEISS (München).

101 — ***Marine.***

Dampfer und Dreimaster mit den hochgehenden Wogen kämpfend.

Unten rechts bezeichnet: J. B. Wss.

Leinwand. Höhe 39, Breite 58 Cent.

102 — ***Marine.***

Ruhige See mit grösseren und kleineren Schiffen, Segelbooten und Kähnen.

Holz. Höhe 26, Breite 36 Cent.

## RODERICH WINSEL.

103 — ***Die Kartenschlägerin.***

Dieselbe sitzt, Karten legend, an offenem Kamine.

Bezeichnet.

Holz. Höhe 29, Breite 24 Cent.

## ANTON ZWENGAUER (München).

104 — ***Flusslandschaft bei untergehender Sonne.***

Rechts ein Bauernhaus; vor demselben auf einer Brücke waschendes Mädchen.

Gute Studie. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 27, Breite 32 Cent.

# Gemälde älterer Meister.

## Nach QUIRYN BREKELENKAM.

105 — ***Köchin, eine Gans rupfend.***

Links sitzt eine Köchin, die auf ihrem Schoosse liegende Gans rupfend; neben ihr liegen auf dem Boden todtes Geflügel, Geräthe und Gefässe.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 35, Breite 26 Cent.

## JACQUES COURTOIS gen. LE BOURGUIGNON,

geb. zu Saint-Hippolyte 1621; † zu Rom 1676.

106 — ***Reitergefecht.***

Mehrere Reiterabtheilungen gehen eine Böschung hinab ins Gefecht, welches sich im Hintergrunde des Bildes entwickelt hat.

Lebendige Composition.

Leinwand. Höhe 49, Breite 64 Cent.

## JOHANN GEORG VON DILLIS,

geb. zu Grüngiebig 1759.

107 — ***Landschaft bei untergehender Sonne.***

Links Waldeingang, rechts Fernsicht mit Wasserfall und Ruinen; als Staffage Hirte mit Kühen.

Kupfer. Höhe 45, Breite 56 Cent.

## JACOB DORNER,

geb. zu Ehrenstetten 1741; † 1813.

108 — ***Flusslandschaft.***

Im Vorgrunde lagert bei Häusern und hohem Baume eine Heerde.

Hübsche Composition. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 34, Breite 27 Cent.

109 — ***Landschaft.***

Im Hintergrunde blickt man auf Kirche und Häuser eines Dorfes; Figurenstaffage.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

110 — ***Landschaft bei Abendbeleuchtung.***

Holz. Höhe 16, Breite 19 Cent.

## FRANKFURTER MEISTER,

XVIII. Jahrh.

111 — ***Zwei Rheinlandschaften beim Mondschein.***

Das Wasser ist von Fahrzeugen belebt, auf den Ufern Ortschaften und zierliche Figurenstaffage.

Hübsche, fein ausgeführte Bildchen.

Pappe. Höhe 21, Breite 25 Cent.

112—114 — ***Drei Köpfe in Rembrandtschem Geschmack.***

Holz. Höhe eines jeden 15, Breite 12 Cent. 3 Stück.

## J. A. HERRLEIN,

Hofmaler in Fulda. 2. Hälfte XVIII. Jahrh.

115 — ***Spielende Amoretten.***

Medaillon, grau in Grau gemalt auf Holzunterlage.

Holz. Höhe 23, Breite 27 Cent.

116 — ***Bacchusknaben mit Ziegenbock spielend.***

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

117 — ***Ruhe auf der Jagd.***

In einer baumreichen Landschaft, in der links ein Wasserfall, sitzt, auf einem Erdhügel ausruhend, ein fürstlicher Jäger; neben ihm Jagdknecht mit erlegtem Hasen, den ein Hund beschnüffelt.

Gut ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 56, Breite 45 Cent.

## FRANZ HOCHEKKER,

Landschaftsmaler zu Frankfurt a. M., geb. 1730; † 1782.

118/119 — ***Zwei kleine Flusslandschaften.***

Zierliche Figurenstaffage als Reiter; Wagen, besetzte Kähne beleben die Composition.

Freundliche Bildchen.

Leinwand. Höhe 23, Breite 30½ Cent.

## F. C. JANNECK,

geb. zu Graz 1703; † zu Wien 1761.

120 — ***Flusslandschaft.***

Weite Fernsicht, durch die sich an Gebirgszügen und Ortschaften vorbei ein Fluss schlängelt. Im Vorgrunde als Staffage Wäscherinnen in Streit gerathend.

In der bekannten Weise des Meisters fleissig ausgeführtes, freundliches Bildchen. Unten rechts bezeichnet: F. C. Janneck.

Kupfer. Höhe 20, Breite 26 Cent.

## CHRISTIAN GEORG SCHÜTZ,

geb. zu Florsheim bei Mainz 1718; † zu Frankfurt 1791.

121 — ***Flusslandschaft.***

Im Vorgrunde bei mehreren Bauernhäusern Wäscherinnen bei der Arbeit.

Holz. Höhe 22, Breite 29 Cent.

122 — ***Rheinlandschaft.***

Auf dem linken Ufer liegt eine Ortschaft mit mehreren Kirchen.

Freundliches Bildchen mit zierlicher Figurenstaffage.

Holz. Höhe 18, Breite 23 Cent.

123 — ***Rheinlandschaft.***

Am Ufer rechts, auf dem verfallener Thurm, landen mehrere Kähne.

Freundliches Bildchen.

Leinwand. Höhe 27, Breite 38½ Cent.

## JOHANN CONRAD SEEKATZ,

geb. zu Grünstadt 1719; † zu Darmstadt 1768.

124 — ***Stillleben.***

Todter Hase und Schnepfe an einer Wand aufgeführt.

Mit grosser Naturwahrheit vortrefflich ausgeführtes Bild ganz in der Art und dem Geiste des Jan Weenix.

Leinwand. Höhe 57, Breite 88 Cent.

125 — ***Stillleben.***

Auerhahn und Fasan hängen an der Wand über einer Steinconsole, auf der Feldhuhn und andere todte Vögel liegen.

Gegenstück zum Vorigen in gleich vortrefflicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## CHRISTIAN SEIBOLD,

Maler von Mainz; † 1768 zu Wien.

126 — ***Studienkopf.***

Brustbild eines Knaben.

Leinwand. Höhe 23, Breite 20 Cent.

## Nach DAVID TENIERS d. J.

127 — ***Der verliebte Alte.***

In einem küchenartigen Raume liebkost ein Alter die Köchin; seine Frau schaut, ihn beobachtend, durch das Fenster.

Gute Copie.

Holz. Höhe 33, Breite 40 Cent.

128 — ***Der verliebte Alte.***

Aehnliche Composition.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

## JOHANN GEORG TRAUTMANN,

geb. zu Zweibrücken 1713; † zu Frankfurt a. M. 1769.

129 — ***Orientalische Karawane.***

Im Vorgrunde einer Landschaft hält eine reiche Karawane, geführt von einem Orientalenfürsten in rothem Mantel und reichem Turban.

Holz. Höhe 17, Breite 21½ Cent.

130 — ***Bärtiger Kopf*** in Rembrandts Geschmack.

Holz. Höhe 12; Breite 10 Cent.

## JOHANN NICOLAUS TREU,

geb. zu Bamberg 1734; † zu Würzburg 1768.

131 — ***Schäferscene.***

Liebespaar im Vorgrunde einer Landschaft sitzend.

Leinwand. Höhe 60, Breite 43 Cent.

## UNBEKANNTE MEISTER.

132 — ***Blumenstück.***

Auf einem Tische steht ein Korb mit grossem Blumenstrauss.

Leinwand. Höhe 41, Breite 45 Cent.

133 — ***Der Alchymist.***

Derselbe sitzt studirend in seinem Laboratorium, bei ihm sein jugendlicher Gehülfe.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Gleiche Grösse.

134 — ***Der Wunderbarbier.***

Derselbe sitzt in seinem Studirzimmer, den Inhalt einer Urinflasche betrachtend, die ihm eine Frau gebracht.

Holz. Höhe 28½, Breite 25 Cent.

135 — ***Landschaft.***

Als Staffage Jäger mit Frau in Unterhaltung.

Holz. Höhe 17, Breite 34 Cent.

136 — ***Fruchtstück.***

Zwei Pfirsiche. Studie.

Carton. Höhe 12, Breite 17 Cent. Unter Glas.

137 — ***Fruchtstück.***

Apfel und Birne. Gegenstück.

Carton. Gleiche Grösse. Ebenso.

138 — ***Fruchtstück.***

Traube. Gleiche Ausführung.

Carton. Höhe 19, Breite 11 Cent. Ebenso.

139 — ***Interieur.***

Auf einem Schemel sitzt ein Bauer, seine Thonpfeife rauchend.

Holz. Höhe 26, Breite 19 Cent.

140 — ***Landschaft.***

Leinwand. Höhe 48, Breite 65 Cent.

141 — ***Damenbildniss.***

Halbfigur en face. XVIII. Jahrh.

Leinwand. Oval. Höhe 56, Breite 47½ Cent.

## GEORG KARL URLAUB,

geb. zu Ansbach 1749; † 1809.

142 — ***Junge Dame im Rosengarten.***

Kniefigur in reicher Kleidung der Zeit des Directoires, Rosen von einem Strauche brechend.

Leinwand. Höhe 42, Breite 38 Cent.

143 — ***Hausirer.***

Bepackt mit Kurzwaaren, Bändern und Sack schreitet derselbe im Profile nach links.

Pappe. Höhe 33, Breite 25 Cent.

144 — ***Hausirerin.***

Weibliche Costümfigur mit Schachteln und Päcken beladen.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

145 — ***Die Spulerin.***

Junges Mädchen vor dem Spulrade sitzend.

Obscöne Composition.

Holz. Höhe 23, Breite 19 Cent.

# Aquarelle, Zeichnungen, Rauchbilder etc.

## G. CORNICELIUS.

146 — ***Der Feensee*** a. d. Grosssteinh. Steinbrücken.
Interessantes Aquarell. Bezeichnet: 1865.
Höhe 20, Breite 17 Cent. In Rahmen unter Glas.

147 — ***Partie vor Grosssteinheim „Linde".***
Als Staffage an einem Baume turnende Knaben.
Gut ausgeführtes Aquarell. Bezeichnet.
Höhe 21, Breite 15 Cent. In Rahmen unter Glas.

148 — ***Studienkopf eines Negers.***
Getuschte Kreidezeichnung. Bezeichnet mit Namen und Jahreszahl 1841.
Höhe 38, Breite 31 Cent. In Rahmen unter Glas.

## C. DEICKER.

149 — ***Fuchs und Raben.***
Gut ausgeführtes Aquarell.
Höhe 18½, Breite 26 Cent. In Rahmen unter Glas.

## F. C. HAUSMANN.

150 — ***Italienischer Bandit*** auf der Lauer stehend.
Vollendetes Aquarell. Bezeichnet: F. C. Hausmann 1857.
Höhe 26, Breite 17 Cent. In Rahmen unter Glas.

## J. A. HERRLEIN (Fulda).

151 — ***„Der Cafehans".***
Halbfigur, vergnügt lächelnd, in der Linken die Thonpfeife haltend.
Gut ausgeführtes Pastellbildchen.
Höhe 26, Breite 20 Cent. In Rahmen unter Glas.

## PH. HERRMANN (Hanau).

152 — ***Betteljunge*** in ganzer Figur, stehend.
Gut ausgeführtes Aquarell. Bezeichnet.
Höhe 41, Breite 28½ Cent. In Rahmen unter Glas.

## A. HÖGLER.

153 — ***Brunsthirsch*** durch einen Sumpf watend.
Gut ausgeführtes Rauchbild. Bezeichnet.
Höhe 17, Breite 21 Cent. In Rahmen unter Glas.

## MALEREIEN HINTER GLAS.

154 — ***Tanzender Bauer.***
In der erhobenen Rechten hält er eine Kanne.
Vorzügliche Ausführung in der Art der Spenglerschen Arbeiten.
Höhe 25, Breite 19 Cent.

155 — ***Costümfigur.***
Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.
Gleiche Grösse.

156 — ***Männliche Halbfigur.***
Gleiche Ausführung.
Höhe 26, Breite 19½ Cent.

157 — ***Der Raucher*** nach Teniers.
Gute Ausführung.
Höhe 23, Breite 19½ Cent. Beschädigt.

## G. METZ (Hanau).

158 — ***Studienkopf.***
Farbige Kreidezeichnung. Bezeichnet.
Höhe 50, Breite 39 Cent. In Rahmen unter Glas.

159 — ***Bildniss einer alten Dame.***
Kreidezeichnung.
Höhe 22½, Breite 19 Cent. In Rahmen unter Glas.

## T. SCHLEGEL (Dresden).

160 — ***Verbotener Weg.***
Ein Handwerksbursche vor einer Warnungstafel stehend.
Gut ausgeführtes Aquarell.
Höhe 22, Breite 14½ Cent. In Rahmen unter Glas.

## A. SCHLEICH (München).

161 — ***Kopf eines Fuchses.***
Rauchbild in guter Ausführung auf Porzellanteller.
Diam. 18½ Cent.

162 — ***Hase*** im Kraut sitzend.
Ebenso.
Diam. 18½ Cent.

163 — ***Hirsch*** in Landschaft liegend.
Ebenso.
Diam. 23½ Cent. Gesprungen.

## UNBEKANNTE MEISTER.

164 — ***Der Marcusplatz zu Venedig.***
Aquarell.
Höhe 14, Breite 14½ Cent. In Rahmen unter Glas.

165 — ***Viereckige Porzellanplatte,*** in feiner Ausführung bemalt mit zwei Obst-Verkäuferinnen.
Höhe 20, Breite 17 Cent. In Goldrahmen.

166 — ***Italienerin*** in Landschaft sitzend.
Transparentmalerei.
Leinwand. Höhe 95, Breite 51 Cent.

## GIUSEPPE LONGHI.

167 — ***Die Magdalena des Correggio.***
Vorzüglich gestochenes Blatt, nach dem jetzt dem A. van der Werff zugeschriebenen Bilde der Kgl. Galerie zu Dresden.
Vorzüglicher Abdruck mit Artarias Adresse; mit breitem Rande. gr. qu. fol.
In Rahmen unter Glas.

II. Abtheilung.

# Die nachgelassenen Sammlungen

der Herren

**Rentner F. E. Richter in Köln,**

**Dr. Leissler in Bielefeld**

und kleinere Beiträge.

## MAX ARENZ (München).

168 — ***Die Dorfpolitiker.***

Zwei Bauern sitzen eifrig politisirend am Biertische.

Vorzügliches Bild voll Charakter. Bezeichnet.

Holz. Höhe 23, Breite 30 Cent.

169 — ***Kinder im Walde.***

Waldlichtung, in der zwei Mädchen Beeren suchend.

Flott behandeltes Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 26, Breite 35 Cent.

170 — ***Mühlenteich mit Enten.***

Im Hintergrunde Frau mit Knabe auf einer Brücke stehend und dem Spiele der Enten zuschauend.

Gutes Bildchen. Bezeichnet.

Höhe 21, Breite 25 Cent.

## A. BERTSIK.

171 — ***Hüftfigur eines jungen Mädchens*** in rothem, mit Pelz verbrämten Sammetcostüm. Landschaftlicher Hintergrund.

Hübsches Bild. Unten rechts bezeichnet.

Höhe 28, Breite 22 Cent.

172 — ***Edeldame.***

Kniefigur einer jungen Dame in rothem Sammetcostüm und mit grossem Federhut. Waldiger Hintergrund.

Schönes Bild von gutem Ausdruck. Unten rechts bezeichnet.

Holz. Höhe 55½ Breite 38 Cent.

## ROBERT BEYSCHLAG (München).

173 — ***Rast im Walde.***

Im Vorgrunde eine an einem Abhange sitzende junge Dame in grauem Kleide, mit der Linken einen ihr Blumen reichenden Knaben umfassend.

Freundliches Bild von heller Farbengebung. Unten links bezeichnet: Robert Beyschlag.

Holz. Höhe 54, Breite 42 Cent.

174 — ***Weibliches Bildniss.***

Brustbild einer nach rechts blickenden jungen Dame in mit Spitzen besetztem, weitausgeschnittenem weissen Kleide; das braune Haar mit gelbem Bande zusammengehalten.

Charaktervolles, hübsches Bild. Grünlicher Grund. Oben rechts bezeichnet: R. Beyschlag.

Holz. Höhe 41, Breite 32 Cent.

175 — ***Weibliches Bildniss.***

Schönes, junges Mädchen in reichem Anzuge, eine Platte mit Früchten haltend.

Vortreffliches, sehr anziehendes Bild.

Leinwand. Höhe 90, Breite 72 Cent.

176 — ***Die Carnevals-Toilette.***

Junges Mädchen als Pierrot nachlässig in einen Sessel gelehnt, sich zu einer zweiten Dame wendend, die vor einem Spiegel stehend, ihre Handschuhe anzieht.

Feines, fleissig durchgeführtes Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 43, Breite 32 Cent.

177 — ***Die Gratulanten.***

Vor einer Thüre stehen anklopfend eine jugendliche Frau, ein Bouquet in der Linken haltend, und kleiner Knabe mit Pfeife; im Vorgrunde links sitzt ein schwarz-weisser, grosser Hund.

Schönes, fein ausgeführtes Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 44, Breite 32 Cent.

## BOSSHARDT.

178 — ***Studienkopf.***

Leinwand. Höhe 16, Breite 13 Cent.

## BRACKELAER.

179 — ***Die Schliesserin.***

An einem Kohlenfeuer sitzt eine Alte in dunkler Kleidung, in der Rechten einen Schlüsselbund haltend.

Vortrefflich ausgeführtes Gemälde.

Holz. Höhe 46, Breite 37 Cent.

## ANTON BRAITH (München).

180 — ***Weidende Schafe.***

Im Vorgrunde eine Gruppe von acht stehenden und liegenden Schafen, hinter welcher der von Strauchwerk beschattete, am Abhange ruhende jugendliche Hirte mit einem jungen Schafe spielend.

Fleissig durchgeführtes, schönes Bild. Rechts unten bezeichnet: Anton Braith.

Leinwand. Höhe 49, Breite 69 Cent.

181 — ***Thierstück.***

Zwei Rinder auf einem Gebirgs-Plateau lagernd.

Sehr gutes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 30, Breite 42 Cent.

## JEAN BURDIN (Rouen).

182 — ***Im Hafen von Bordeaux.***

Zahlreiche Dampfer, Dreimaster und kleinere Schiffe liegen an den Quais.

Flott behandeltes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 65, Breite 54 Cent.

183 — ***Bei Rouen.***

Ausfahrt aus dem Hafen, in dem zahlreiche grössere und kleinere Schiffe liegen.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 46 Cent.

184 — ***Das Bassin de l'Eure bei Hâvre.***

In demselben liegen zahllose Schiffe aller Art, im Vordergrunde ein Dampfer zur Abfahrt bereit.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 46 Cent.

## FRITZ BURGER (München).

185 — ***Bildniss eines Knaben.***

Lebensgrosses Brustbild in niederländischer Tracht mit schwarzem Hute und weissem Halstuche.

Vorzüglich ausgeführtes Pastellbild. Mit Namen und Jahreszahl 1887 bezeichnet. Höhe 40, Breite 32 Cent. In Rahmen unter Glas.

186 — ***Der kleine Matrose.***

Brustbild eines Knaben in Matrosenkleidung mit breitkrämpigem Hut.

Vortrefflich ausgeführtes Pastellbild. Bezeichnet. Höhe 43, Breite 36 Cent. In Rahmen unter Glas.

## VON CANAL.

187 — ***Landschaft.***

Rechts vor Waldesdickicht ein den ganzen Vorgrund des Bildes einnehmendes, mit Schilfpflanzen besetztes, seichtes Gewässer, auf dem Kahn mit Ruderer; links an Bergesabhang breite, von einem Bache durchschnittene Wiese, über welche Durchblick auf fruchtreiche Ebene und zerstreut liegende Gehöfte; als Staffage vom Felde heimkehrender Bauer.

Grosses schönes Gemälde von prächtiger Farbenwirkung. Unten links bezeichnet: von Canal, 1880.

Leinwand. Höhe 147, Breite 120 Cent.

## J. V. CARSTENS.

188 — ***Genrebildchen.***

Kleines Mädchen in einer Fensterbrüstung sitzend, Seifenblasen machend.

Hübsches Bild.

Holz. Höhe 28, Breite 21 Cent.

## F. DE CONDAMY.

189 — ***Das Rendez-vous zur Fuchssuche.***

Im Vorgrunde einer nach links sich weit ausdehnenden Landschaft sind bei einem verfallenen Thore bereits mehrere Jäger zu Pferde und Hundeknechte mit zahlreicher Meute versammelt; auf dem Wege links naht ein Reiter und grosse Hundemeute.

Lebendig componirtes, reiches Bild. Unten links bezeichnet: F. de Condamy, 1875.

Leinwand. Höhe 120, Breite 100 Cent.

## CORDANGE.

190 — ***Seesturm.***

Unter schwerem dunklen Gewölke Seeschiff und Boot mit den vom Sturme gepeitschten Wogen kämpfend.

Unten rechts bezeichnet: Cordange.

Leinwand. Höhe 29, Breite 51½ Cent.

191 — ***Nach dem Gewitter.***

Auf leichtgewelltem Flusse, an dessen flachem Ufer Bauernhäuser und Windmühle gelegen sind, Segelboot mit Kahn und Fischer.

Unten links bezeichnet: Cordange.

Leinwand. Höhe 46, Breite 66 Cent.

## L. CORREGGIO.

192 — ***Schweizersee.***

Rechts begrenzt von hohen Bergen mit Gletscher; links waldige Partie.

Freundliches Bild.

Holz. Höhe 33, Breite 44 Cent.

## FRANÇOIS COULOT (Paris).

193 — ***Trajectschiff bei Calais.***

Dasselbe liegt an der Landungsbrücke; in der Umgebung Segelboote und Kähne.

Flott behandeltes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 46 Cent.

194 — ***An der Riva von Venedig.***

Im Vorgrunde rechts ein langes Boot. Abendbeleuchtung.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

195 — ***Ansicht von Venedig.***

Blick auf die Stadt von Giudecca; im Vorgrunde ein bemanntes Boot.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 46 Cent.

196 — ***Felsenküste bei Marseille.***

An dem Strande landen mehrere Fischerboote, andere werden am Horizonte sichtbar.

Gleiche Ausführung.

Leinwand. Höhe 39, Breite 46 Cent.

## DESCHWANDEN †.

197 — ***Christuskind*** auf der Weltkugel, der Schlange den Kopf zertretend.

Leinwand. Höhe 15, Breite 20 Cent.

## WILH. DIETZ.

198 — ***Trompeter.***

Hüftfigur eines Trompeters in rothem Wamms und Fausthandschuhen, mit der Rechten ein Pferd am Zaume haltend.

Flott behandelte gute Darstellung. Oben links bezeichnet: Wilh. Diez.

Holz. Höhe 20, Breite 15 Cent.

199 — ***Kesselflicker.***

An einem Wege hat sich eine Kesselflickerfamilie mit ihrem Gefähr gelagert.

Gut ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 22, Breite 30 Cent.

## C. DÖRNER.

200 — ***Sauhatz.***

Am Ausgange eines mit hohen Bäumen bestandenen Waldes auf schneebedeckter Fläche ein von Hunden angefallener Eber.

Grosses Bild von effectvoller Behandlung. Unten links bezeichnet: C. A. Dörner.

Leinwand. Höhe 73, Breite 107 Cent.

201 — ***Aufforderung zum Kampfe.***

An einem mit Bäumen besetzten Abhange steht im seichten Gewässer eines Seeufers ein den Kampfesruf ausstossender Hirsch; neben demselben drei aufhorchende Rehe.

Gleiche Ausführung. Unten rechts bezeichnet: C. A. Dörner.

Leinwand. Höhe 70, Breite 107 Cent.

## H. DOLL.

202 — ***Winterlandschaft.***

Links, auf schneebedeckter Landstrasse, vor einem hohen, schlossartigen Gebäude ein zweibespannter, gepackter Frachtwagen mit Bauerngruppe etc. Links auf zugefrorenem Flusse mit Schlittenfahren sich vergnügende Kinder.

Vorzügliche Ausführung und reiche Composition. Unten links bezeichnet: H. Doll.

Leinwand. Höhe 40, Breite 52 Cent.

## DÜSSELDORFER SCHULE.

203 — ***Schloss Windeck im Siegthal.***

Leinwand. Höhe 50, Breite 70 Cent.

## C. EBERT.

204 — ***Gebirgslandschaft.***

Im Thale einer gebirgigen Waldgegend links von niedrigen Bäumen verdecktes Schweizerhaus. Im Hintergrunde hohes Gebirge; vorne eine von Figuren belebte Waldwiese.

Sehr effectvolles, schönes Bild. Unten rechts bezeichnet: C. Ebert.

Leinwand. Höhe 64, Breite 42 Cent.

205 — ***Herbstlandschaft.***

Weit ausgedehnter Haideplan mit Windmühle; im Vordergrunde Sumpfwasser, in dem Kühe.

Gleiche Ausführung. Unten links bezeichnet: Ebert.

Leinwand. Höhe 30, Breite 68 Cent.

## G. EGGENA.

206 — ***Brustbild eines jungen Mädchens.***

Hübsche junge Dame in reichem Renaissance-Costüm mit goldgestickter Haube, in Dreiviertel-Wendung nach links.

Treffliches Bild. Bezeichnet: G. Eggena, Mchn.

Leinwand. Höhe 40, Breite 32 Cent.

207 — ***Edeldame,*** auf ihr Pferd gestützt, an einem Waldbache.

Hübsches, ausdrucksvolles Bild.

Holz. Höhe 26, Breite 20 Cent.

208 — ***Brustbild einer jungen Dame*** mit langen, herabfallenden Flechten in grünem Sammetcostüm. Goldgrund.

Gleiche Ausführung. Signirt: G. Eggena.

Leinwand. Höhe 40, Breite 32 Cent.

## J. FEHRENBERG (München).

209 — ***Dorf am Rheine.***

Abendstimmung.

Naturstudie. Mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 16, Breite 24 Cent.

210 — ***Abendstimmung im Gehölz.***

Im Vorgrunde Baumgruppen und Buschpartieen.

Naturstudie. Unten rechts mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 16, Breite 24½ Cent.

## OTTO FIKENTSCHER.

211 — ***Tuschzeichnung.***

Scene aus dem deutsch-französischen Kriege.

Unten rechts bezeichnet: Otto Fikentscher.

Höhe der Zeichnung 17½, Breite 23½ Cent.

212 — ***Tuschzeichnung.***

Die Kaiserproclamation im Schlosse zu Versailles.

Rechts monogrammirt: OF.

Höhe der Zeichnung 22½, Breite 26½ Cent.

## AUG. FINK.

213 — ***Haidelandschaft.***

Rechts weite von zwei Rehen belebte Haidegegend, in der Ferne von Bergrücken und Gebäuden begrenzt; links an seichtem Gewässer dichtes Buschwerk und einzelne hohe Bäume. Abendstimmung.

Unten rechts bezeichnet: Aug. Fink.

Leinwand. Höhe 55, Breite 90 Cent.

214 — ***Herbstlandschaft.***

Eine rechts mit hohen Bäumen und Strauchwerk bepflanzte, sich weithin ausdehnende Haide. Als Staffage Bäuerin mit Schiebkarren.

Schönes Bild von freundlicher Farbengebung. Unten rechts bezeichnet: A. Fink.

Holz. Höhe 21, Breite 27 Cent.

215 — ***Landschaft.***

Pendant zum vorigen Bilde. Als Staffage Bäuerin mit Kind.

Holz. Gleiche Grösse. Gleiche Bezeichnung.

## J. GAISSER.

216 — ***Zwei Bilder.***

Reichgekleidete Damen in Kirchen-Interieurs.

Schöne, gut durchgeführte Bilder. Bezeichnet.

Holz. Höhe 36, Breite 27 Cent.

## AUG. GEIST.

217 — ***Hügelige Felslandschaft*** mit Gestrüpp bewachsen.

Unten rechts bezeichnet: Aug. Geist.

Leinwand. Höhe 20, Breite 27 Cent.

## EDUARD GRÜTZNER.

218 — ***Die Weinprobe.***

Klosterkeller mit geistlichem Herrn, welcher den Wein probirt.

Ganz vorzügliches Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 42, Breite 33 Cent.

## HENRI GUDIN (Paris).

219 — ***Stillleben.***

Angeschnittene Melone, Messer, Birne und Dattel vor einer Glasflasche liegend.

Flotte, effectvolle Behandlung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 32, Breite 40 Cent.

220 — ***Fruchtstück.***

Vor einem hohen Deckeltopfe liegen Häringe und Crevetten auf einem grossen Kohlblatte.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 42 Cent.

221 — ***Stillleben.***

In hübscher Gruppirung liegen prächtige Birnen, Aepfel, theils angeschnitten, und Messer um Flasche und Metallbecher.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 41 Cent.

222 — ***Fruchtstück.***

Vor einem schräg gestellten kupfernen Kessel liegen hübsch gruppirt prächtige Birnen, Pflaumen etc.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 38, Breite 46 Cent.

223 — ***Stillleben.***

Prächtige Pflaumen auf einem Kohlblatte liegend; dahinter Kupferkessel und Glas mit eingemachten Kirschen.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 32, Breite 40 Cent.

224 — ***Stillleben.***

Apfelsinen, Kirschen und andere Früchte gruppiren sich um Metallbecher und glasirten Henkelkrug.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 41 Cent.

## R. GUNOT.

225 — ***Weibliches Bildniss.***

Brustbild einer jungen Dame in Lebensgrösse, das Gesicht nach links gewandt; den an den Seiten niedergeklappten Strohhut bedeckt zum Theil ein weisses Tüllband, welches unter dem Kinn zu einer mächtigen Schleife geknotet ist.

In der Mitte links bezeichnet: R. Gunot.

Leinwand. Höhe 70, Breite 55 Cent.

## J. HAVIS (München).

226 — ***Najade.***

Dieselbe liegt völlig nackt am Ufer des schäumenden Meeres hingestreckt.

Skizze. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 36, Breite 67 Cent.

## N. C. HENLEY.

227 — ***Der Besuch bei Albrecht Dürer.***

Im Atelier des Letzteren steht in braunem Sammetgewande mit umgehängtem Mantel der Meister, Pinsel und Palette in den Händen haltend, vor einem Madonnenbild, dessen Modell, in rothem Kleide und blauem

Mantel, rechts auf einer Bank sitzt. In der Mitte auf einem Lehnstuhle sitzend ein Abt, umgeben von Klosterbrüdern, welche aufmerksam das Gemälde betrachten, während im Hintergrunde ein Junge mit Farbenreiben beschäftigt ist.

Sehr interessantes, historisches Bild von guter Composition und charakteristischem Ausdruck. Unten rechts bezeichnet: N. C. Henley.

Leinwand. Höhe 100, Breite 142 Cent.

## H. HILLER.

228 — ***Landschaft.***

Unter leichtbewölktem Himmel in einer weiten Niederung rechts breite, zu einer im Hintergrunde sichtbaren Stadt führende Thorstrasse, auf der zweibespannter Lastwagen mit Führer etc.; im Vorgrunde links mit Strauchwerk bewachsene Felspartie, in der Ferne Bergrücken.

Sehr gutes Bild. Unten links bezeichnet: H. Hiller.

Leinwand. Höhe 56, Breite 88 Cent.

## C. F. HOLTEI.

229 — ***Demaskirt.***

Vor einem rothen Vorhange die lebensgrosse Kniefigur einer jungen, hübschen Dame in Rosacostüm in Dreiviertel-Wendung nach links, das Gesicht dem Beschauer zugewandt; die Linke hält das geraffte Kleid zurück, während die rechte Hand die schwarze Atlasmaske vom Gesichte entfernt.

Effectvolles Stück des Meisters. Unten links bezeichnet: C. F. Holtei.

Leinwand. Höhe 107, Breite 70 Cent.

## JULES HUBERT.

230 — ***Fruchtstück.***

Prächtige Pfirsiche und Pflaumen liegen in hübscher Gruppirung um einen Römer.

Gleiche Ausführung.

Leinwand. Höhe 27, Breite 35 Cent.

231 — ***Fruchtstück.***

Prächtige Kirschen vor einem umgestürzten Korbe liegend.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 27, Breite 35 Cent.

232 — ***Fruchtstück.***

Weisse und rothe Johannistrauben und mehrere Pflaumen dicht gruppirt vor einem hochgestellten Teller.

Gleiche Ausführung.

Leinwand. Höhe 32, Breite 40 Cent.

233 — ***Fruchtstück.***

Neben einer Schale mit prächtigen Pfirsichen liegen mehrere grosse Trauben; rechts etwas zurück steht ein Weinglas.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 37, Breite 46 Cent.

234 — ***Fruchtstück.***

Schale mit Erdbeeren; dahinter links ein Krug.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 33, Breite 41 Cent.

235 — ***Fruchtstück.***

Korb mit Trauben; davor liegen zwei prächtige Birnen.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 38, Breite 46 Cent.

## S. JACOBSEŃ.

236 — ***Norwegische Mondscheinlandschaft.***

Der in dunkeln Wolken aufgegangene Vollmond wirft seinen Reflex auf das Wasser des Vorgrundes, auf dem Fischer mit Kahn; auf dem von Höhenzug abgeschlossenen Ufer mehrere Häuser mit erleuchteten Fenstern; im Hintergrunde links ankert ein Segelboot.

Sehr schönes, stimmungsvolles Werk des Meisters. Unten links bezeichnet: S. Jacobsen.

Leinwand. Höhe 82, Breite 64 Cent.

237 — ***Winterlandschaft bei einbrechender Dämmerung.***

Ein breiter beschneiter Weg führt an einem von Zaun umschlossenen Walde zu mehreren im Hintergrunde rechts liegenden Häusern.

Vortreffliches Bild. Unten links bezeichnet: S. Jacobsen.

Leinwand. Höhe 82, Breite 64 Cent.

## J. E. IHLE.

238 — ***Brustbild eines alten Mannes*** mit weissem auf die Schultern niederfallendem Haar und grüner pelzbesetzter Mütze. Die geöffnete braune Jacke lässt eine rothe Weste mit grünem Bruststreifen sowie schwarzes Halstuch zum Vorschein kommen. Das frische Antlitz mit sinnigem Ausdruck nach vorne gewandt.

Sehr schönes charakteristisches Bild. Unten rechts bezeichnet: J. E. Ihle pinx. a. 1780. Leinwand. Höhe 43, Breite 38 Cent.

239 — ***Brustbild einer alten Frau*** in Dreiviertel-Wendung nach links, geradeaus blickend. Ueber der rechten Schulter, das tiefblaue Kleid zum Theil bedeckend, hängt ein weisses Tuch, während das an der rechten Schläfe spärlich hervortretende weisse Haar, von einem am Hinterkopfe geknoteten rothen Tuche bedeckt ist.

Gegenstück zum Vorigen. Leinwand. Gleiche Grösse.

## EUGEN KAMPF.

240 — ***Mondaufgang auf der Schelde.***

Im Vorgrunde auf dem vom Vollmonde grell beleuchteten Flusse befinden sich in einem Boote zwei Fischer, von denen einer das Netz eben ausgeworfen hat; rechts davon zwei Segelschiffe, links das nur wenig erhöhte Ufer mit Windmühle.

Sehr flott gemaltes hübsches Bild. Unten links bezeichnet: Eug. Kampf 89. Leinwand. Höhe 83, Breite 113 Cent.

241 — ***Heyster Fischerboote.***

Auf breit sich ausdehnender Düne eine Anzahl Fischerboote mit reicher Figurenstaffage; im Hintergrunde rechts das Meer, links der Damm.

Sehr schönes, lebhaft componirtes Bild. Unten rechts bezeichnet: Eugen Kampf Ddf. 89. Leinwand. Höhe 73, Breite 110 Cent.

## F. A. KAULBACH (München).

242 — ***Mädchenkopf.***

Lebensgrosse Büste eines jungen hübschen Mädchens, im Profile nach links.

Vortreffliches Pastellbild. Bezeichnet. Höhe 48, Breite 40 Cent. In Rahmen unter Glas.

## EMIL KEYSER.

243 — ***Am Dorfbrunnen.***

Im Hintergrunde links dicht mit Bäumen bepflanzte Anhöhe mit Bauernhaus und in einer Lichtung sichtbarem Schlossthurm. Im Vorgrunde Brunnen, dessen Wasser ein gehöhlter Baumstamm aufnimmt, an welchem eine Anzahl sich belustigender Kinder. Rechts Schweine auf dem Felde.

Gutes Gemälde von lebhafter Composition. Unten links bezeichnet: Emil Keyser.

Leinwand. Höhe 80, Breite 120 Cent.

## G. KNEIPP,

neuerer Meister.

244 — ***Jagdstillleben.***

Im Vorgrunde einer rechts sich zu weiter Fernsicht erbreiternden Landschaft hängt an einem Baumstamme todter Hase neben einer Flinte; davor liegen auf dem Boden Feldhühner, Schnepfe und Auerhahn neben Jagdtasche, Fangschlinge etc.

Schöne Composition in der Art des Jan Weenix und von vorzüglicher Ausführung. Unten in der Mitte bezeichnet: G. Kneipp F 1842.

Leinwand. Höhe 110, Breite 87 Cent.

## G. KOTSCHENREITER (München).

245 — ***„Ein Virtuose".***

Kniefigur eines herumziehenden Musikanten, die Trompete auf das Bein gestützt.

Humorvolles Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 27, Breite 21 Cent.

## HUGO KOTSCHENREITER.

246 — ***Tyroler Jäger*** mit erlegtem Fuchs das Gebirge herabsteigend, neben ihm zwei Dachshunde.

Schöne Composition. Unten rechts bezeichnet.

Leinwand. Höhe 37, Breite 26 Cent.

247 — ***Waidmanns Frühstück.***

Auf einem Bretterzaune sitzt ein Jäger ein Brod anschneidend, um ihn seine vier Hunde.

Effectvolle Behandlung.

Leinwand. Höhe 38, Breite 26 Cent.

248 — ***Die verregneten Sonntagsjäger.***

In eine Wirthsstube treten mehrere völlig durchnässte Jäger mit ihren Hunden ein, mit ironischem Lachen von der in einer Ecke sitzenden Stammgesellschaft empfangen.

Schönes Bild von guter Wirkung. Bezeichnet: Hugo Kotschenreiter 1882.

Leinwand. Höhe 72, Breite 100 Cent.

## L. ADAM KUNZ.

249 — ***Stillleben.***

Auf mit grüner Decke belegtem Tische, über den ein weisses Tuch nachlässig gebreitet ist, steht, die Mitte des Bildes einnehmend, eine Glasschale mit hohem, verzierten Fusse. In derselben, von Biene und Schmetterlingen umschwärmt, angeschnittener Pfirsich, Trauben, Aepfel und Nüsse. Auf dem Tische Römerglas, umgestürzter Silberbecher, Kirschen, Trauben etc.

Hübsches Werk des Meisters. Oben rechts bezeichnet: L. ADAM KUNZ.

Holz. Höhe 57, Breite 42 Cent.

## H. LANG.

250 — ***Pferdestück.***

Vor einer Hütte haben drei Jäger mit ihren Pferden Halt gemacht; zwei derselben sind abgestiegen.

Gutes Bild. Unten rechts bezeichnet.

Holz. Höhe 22, Breite 40 Cent.

251 — ***Karawane.***

Durch eine Wüste, die rechts von einem Gebirgszug begrenzt, zieht eine grosse Karawane mit Kameelen, Esel etc.

Unten rechts bezeichnet: H. Lang.

Höhe 26, Breite 60 Cent.

## J. LEONHARD (München).

252 — ***Promenirende Dame.***

Junges Mädchen in Kniefigur mit breitkrämpigem Hut und aufgespanntem Sonnenschirm.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet mit Namen und Jahreszahl 1884.

Holz. Höhe 32, Breite 15½ Cent.

## Prof. WILHELM LINDENSCHMIT (München).

253 — ***Weiblicher Studienkopf.***

Lebensgrosses Bild eines jungen Mädchens, im Profile nach links, mit Spitzenhaube, eine in der Rechten gehaltene Nelke aufmerksam betrachtend.

Sehr schönes Bild voll Charakteristik.

Holz. Höhe 35, Breite 27 Cent.

254 — ***Weibliches Bildniss.***

Lebensgrosses Brustbild einer jungen Dame in weissem mit Spitzen besetztem, weit ausgeschnittenen Damastkleide und leicht über eine Schulter geworfenem Mantel. Das Antlitz, sinnig nach links gewendet, ist von einem breiten, mit Federn geschmückten, rothen Hute theilweise beschattet.

Schönes, ausdruckvolles Bild. Oben rechts bezeichnet: W. Lindenschmit.

Holz. Höhe 60, Breite 50 Cent.

## E. LONYAT (Paris).

255 — ***Das gelehrige Hündchen.***

In einem Kellergewölbe sitzt auf einem Fasse, neben dem eine Frau, ein weisser Spitz, eine Thonpfeife im Maule, von dem rechts stehenden Landsknecht dressirt.

Sehr hübsches Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 32, Breite 41 Cent.

## GABRIEL MAX.

256 — ***Studienkopf.***

Brustbild eines jungen Mädchens mit rothem Haar in blauem Gewande.

Flott behandeltes Bild in bekannter Manier des Meisters. Oben rechts bezeichnet: G. M. Holz. Höhe 29½, Breite 21 Cent.

257 — ***Orphelia.***

Brustbild eines schönen mit Blumen geschmückten Mädchens.

Vorzügliches und wohldurchgeführtes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 44, Breite 35 Cent.

258 — ***Studienkopf.***

Brustbild eines jungen Mädchens mit übergeworfenem, rothen Tuche.

Hübsches Bild. Oben rechts bezeichnet: G. Max.

Leinwand. Höhe 43, Breite 33 Cent.

259 — ***Studienkopf.***

Brustbild einer jungen Dame mit röthlichem Haar, fast ganz nach rechts gewandt.

Ausdrucksvolles hübsches Bild. Oben rechts bezeichnet.

Leinwand. Höhe 35, Breite 28 Cent.

## C. VON MALCHUS.

260 — ***Italienische Seeküste.***

Rechts das offene Meer, links die Küste mit Fischerbooten und Gebäulichkeiten.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 26, Breite 50 Cent.

## JOHANN MARTIN METZ,

Kölner Maler, geb. um 1730, † um 1800.

261 — ***Blumenstück.***

Auf einer Steinplatte steht rechts eine Vase mit einem grossen Strausse prächtiger Blumen, deren Ranken sich nach links um eine Glasflasche winden, in welcher Nelke und Tulpe stehen.

Sehr schönes Bild des bekannten Kölner Künstlers. Unten rechts bezeichnet: J. M. Metz f. 1762.

Leinwand. Höhe 81, Breite 105 Cent.

262 — ***Blumenstück.***

Auf einem Steintische steht ein grosser Venetianer-Pocal mit prächtigem Blumenstrausse; davor mehrere Ranken mit Blumen und Blüthen.

Gegenstück zu Vorigem in gleicher Ausführung. Auf der Tischkante bezeichnet: J. M. Metz pinx. 1762.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## A. MOLITOR.

263 — ***Verliebter Alter.***

Kniefigur eines jungen Mädchens, welches, in der Rechten die Schenkkanne haltend, von einem zärtlich blickenden alten Manne umarmt wird.

Schönes Bild von dunkler Färbung. Unten links bezeichnet: Molitor.

Holz. Höhe 53, Breite 51 Cent.

## MÜNCHENER SCHULE.

264 — ***Am Hintersee bei Berchtesgaden.***

Leinwand. Höhe 44, Breite 31 Cent.

265 — ***Brienzersee in der Schweiz.***

Leinwand. Höhe 67, Breite 48 Cent.

## MICHAEL NEHER.

266 — ***Der Dom zu Aachen*** zur Zeit, da die heiligen Reliquien zur Verehrung ausgesetzt sind.

Holz. Höhe 17, Breite 22 Cent.

## RUDOLF OBERHAUSEN.

267 — ***Tuschzeichnung.***

Friedrich Haase als Richard III.

Unten Autograph des Zeichners.

Höhe 11½, Breite 14½ Cent.

## CARL VON PILOTY.

268 — ***Christliche Märtyrerin.***

Im Keller der Arena liegt dieselbe mit gebundenen Händen; vor ihr steht in Bewunderung ein römischer Priester.

Ganz vorzügliches und ergreifendes Bild des grossen Meisters. Bezeichnet.

Höhe 32, Breite 44 Cent.

## HEINR. RASCH.

269 — ***Ein Gedicht von Petrarca.***

In der an einem Flusse gelegenen, von Balustrade begrenzten Gartenanlage, sitzen links vor einer Baumgruppe auf einer Marmorbank drei junge Damen, dem vor ihnen sitzenden, aus einem Buche eifrig deklamirenden jungen Manne aufmerksam zuhörend.

Recht schönes, fleissig durchgearbeitetes Bild. Unten rechts bezeichnet: Heinr. Rasch.

Leinwand. Höhe 41½, Breite 80 Cent.

## KARL RAUPP.

270 — *„Wasser-Lilien“.*

Schönes Mädchen in Rosakleid und Kind in einem von einem Knaben geführten Kahne.

Vortreffliches, wohldurchgeführtes Bild des Meisters. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 84, Breite 110 Cent.

271 — *„Endlich erwischt“.*

Auf einem mit den Pfosten im Wasser ruhenden Brückenbrette befindet sich an breitem Flusse ein Kinderpaar mit lachendem Gesichtsausdrucke; der Knabe einen eben gefangenen Fisch mit der Angelruthe aus dem Wasser schnellend; das Mädchen, rechts neben ihm sitzend, mit der Rechten den auf ihrem Schoosse stehenden Topf festhaltend.

Sehr schönes Bild von freundlichem Ausdruck. Rechts unten bezeichnet: K. Raupp.

Leinwand. Höhe 96, Breite 72 Cent.

272 — *Idylle.*

Kleines Mädchen am Seestrande, barfuss, mit Puppe, einen Wagen hinter sich herziehend.

Anmuthige Darstellung. Unten rechts bezeichnet: K. Raupp, München.

Holz. Höhe 56, Breite 42 Cent.

## F. RHODE.

273 — *In der Rosenzeit.*

Vor Gartenhintergrund steht an abgebrochener Säule eine junge Dame in altdeutschem braunen Sammetgewande mit grossem, mit Federn und Blumen geschmückten Hute, in beiden Händen Rosenzweige haltend.

Gutes Bild. Unten links bezeichnet: F. Rhode.

Leinwand. Höhe 107, Breite 70 Cent.

## KARL ROHDE (München).

274 — *„Die Geschwister“.*

Drei Küchlein, eben ausgekrochen, um ein Ei gruppirt.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 16, Breite 20 Cent.

## RORDORF.

275 — *Der Watzmann bei Berchtesgaden.*

Leinwand. Höhe 76, Breite 51 Cent.

276 — ***Das Mühlsturzhorn*** von der Ober-Ramsau aus.

Leinwand. Höhe 92, Breite 68 Cent.

## ROSENBERG †.

277 — ***Partie an der Würm bei Starnberg.***

Leinwand. Höhe 39, Breite 32 Cent.

## CARL VON ROTTMANN.

278 — ***Griechische Landschaft.***

Weit ausgedehntes Gelände bei herrlicher Beleuchtung.

Prachtvolles Bild von wundervoller Wirkung.

Leinwand. Höhe 94, Breite 68 Cent.

## JOST SCHIFFMANN †.

279 — ***Am Wallensee in der Schweiz.***

Holz. Höhe 27, Breite 14 Cent.

## ED. SCHLEICH jr.

280 — ***Haidelandschaft.***

Im Vorgrunde ein von Enten belebtes, sumpfiges Gewässer, an den Seiten mit Schilf und Gestrüpp theilweise besetzt. Im Hintergrunde Baumgruppe und sich in weite Ferne erstreckende Waldung.

Schön ausgeführtes, gutes Bild. Links unten bezeichnet: E. Schleich.

Leinwand. Höhe 44, Breite 85 Cent.

281 — ***Frühlingslandschaft.***

Links eine Partie hoher Bäume, an denen Wäsche aufgehängt, rechts ein Bauerngehöft.

Treffliches Bild. Unten rechts bezeichnet: Ed. Schleich München.

Leinwand. Höhe 44, Breite 60 Cent.

282 — ***Landschaft.***

Dorfstrasse mit Frachtwagen bei Mondbeleuchtung.

Vorzügliches Bild. Bezeichnet.

Holz. Höhe 16, Breite 24 Cent.

## ROBERT SCHLEICH.

283 — ***Die Schenke im Walde.***

Vor einer Schenke ein vom Pferde abgestiegener Landsknecht, in der Linken ein gefülltes Glas haltend, mit der Wirthin im Gespräch.

Hübsches, kräftig behandeltes Bild. Oben rechts bezeichnet: Robert Schleich.

Holz. Höhe 10, Breite 15 Cent.

## C. SCHULTZE,

moderner Meister.

284 — ***Winterlandschaft bei untergehender Sonne.***

Links schlängelt sich an Gruppen hoher Bäume vorbei ein zugefrorener Bach, über den eine Holzbrücke zu dem Wege des vorderen Mittelgrundes führt, auf dem Bauer zu Pferde mit Hund; im Hintergrunde liegen, theils hinter einem Hügel versteckt, mehrere Häuser.

Sehr schönes Bild von vorzüglicher Ausführung und stimmungsvoller Wirkung. Unten rechts bezeichnet: C. Schultze.

Leinwand. Höhe 86, Breite 115 Cent.

## ANT. SEITZ.

285 — ***Die Erwartung.***

In einer Fensterbrüstung, auf der Krug und Blumenstrauss, erscheint ein junges Mädchen, nach der Strasse schauend; in der Rechten hält es eine Rose.

Reizendes Bild von vorzüglichem Ausdruck. Unten rechts bezeichnet: Ant. Seitz München.

Holz. Höhe 32, Breite 20 Cent.

## DANIEL SOMOGYI (München).

286 — ***Der Königssee.***

Abendstimmung; im Vorgrunde rechts ein Kahn.

Freundliches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 26, Breite 34 Cent.

287 — ***Der Obersee.***

Gegenstück zum Vorigen.

Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Holz. Gleiche Grösse.

## C. SPRINKMANN.

288 — ***Spaziergang im Walde.***

Auf einem an einem Flusse gelegenen Waldwege eine in weiss gekleidete junge Dame mit blauem Hute, in der Linken einen geöffneten japanischen Schirm tragend.

Gutes Werk des Meisters. Unten rechts bezeichnet: C. Sprinkmann.

Holz. Höhe 34, Breite 21 Cent.

## T. STADLER.

289 — ***Flusslandschaft.***

Unmittelbar an einem sich weithin ausdehnenden Flusse theilweise hinter Bäumen und Strauchwerk verstecktes Bauernhaus.

Gutes stimmungsvolles Gemälde. Unten rechts bezeichnet. T. Stadler.

Holz. Höhe 30, Breite 24 Cent.

290 — ***Sumpflandschaft bei untergehender Sonne.***

Gleiche Ausführung.

Holz. Höhe 30, Breite 35 Cent.

## AD. STADEMANN.

291 — ***Nachtlandschaft.***

Rechts auf dem an dicht bewachsenem Gelände sich hinziehenden Wege ein mit zwei Pferden bespannter Karren, neben welchem zwei Bauern einem im Hintergrunde sichtbaren hellerleuchteten Hause zuschreiten. Links seichtes, vom aufgehenden Monde beleuchtetes Gewässer.

Recht gutes Bild. Links unten bezeichnet: Ad. Stademann.

Leinwand. Höhe 34, Breite 88 Cent.

292 — ***Winterlandschaft.***

Rechts von hohen Bäumen umstandenes schneebedecktes Bauernhaus, vor welchem eine Frau mit Kind. Links Schneefeld, belebt von einigen Gruppen Bauern. Im Hintergrunde die untergehende Sonne.

Aeusserst effectvolles Werk des Meisters. Unten links bezeichnet: Ad. Stademan.

Leinwand. Höhe 61, Breite 76 Cent.

293 — ***Winterlandschaft.***

Links schneebedecktes Fischerdorf an zugefrorenem Flusse, auf dessen Eisfläche zahlreiche Figuren.

Gut ausgeführtes Bild von lebendiger Composition. Unten bezeichnet: A. Stademan.

Holz. Höhe 20, Breite 37 Cent.

294 — ***Sumpflandschaft bei Mondscheinbeleuchtung.***

Unten rechts bezeichnet: Ad. Stademann.

Leinwand. Höhe 28, Breite 60 Cent.

295 — ***Canallandschaft bei Mondscheinbeleuchtung.***

Den Vorder- und Mittelgrund nimmt ein von Fahrzeugen belebter Canal ein. Im Hintergrunde eine Stadt mit zahlreichen Windmühlen.

Flott behandeltes gutes Bild. Unten links bezeichnet: Ad. Stademan.

Holz. Höhe 30, Breite 55 Cent.

296 — ***Winterlandschaft.***

Auf einem zugefrorenen Flusse, an dessen Ufer Gebäulichkeiten, vergnügen sich zahlreiche Personen mit Schlittschuhlaufen.

Flotte Darstellung. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 20, Breite 40 Cent.

## SCHULE VON STEPHAN.

297 — ***Das Wetterhorn*** im Berner-Oberland bei Abendbeleuchtung.

Leinwand. Höhe 55, Breite 66 Cent.

## M. STIFTER.

298 — ***Judith.***

Lebensgrosses Bildniss in Dreiviertel-Wendung nach rechts. Das von schwarzen, mit Diadem geschmückten Locken umrahmte Antlitz nach vorne gewandt, trägt Judith in der Linken das Haupt des Holofernes, während die Rechte das gezückte Schwert hält.

Vortreffliches Bild von äusserst guter Wirkung. Unten links bezeichnet: M. Stifter.

Leinwand. Höhe 105, Breite 70 Cent.

## ADOLF STIGLMAYR (München).

299 — ***Der Eibsee mit der Zugspitze.***

Im Vorgrunde zwei Männer in Kahn.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 14, Breite 20 Cent.

300 — ***Der Königssee.***

Derselbe ist von mehreren Kähnen belebt. Abendliche Stimmung.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 12½, Breite 20 Cent.

301 — ***Der Hintersee mit dem hohen Göll.***

Die von der Abendsonne beleuchteten Berge spiegeln sich im Wasser wieder.

Hübsches Bildchen. Bezeichnet.

Holz. Höhe 13, Breite 21 Cent.

## MORITZ SZTANKOWITZ (München).

302 — ***Am Waldessaum.***

Im Vorgrunde rechts als Staffage mehrere Rehe an einem Sumpfwasser.

Gutes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 49, Breite 68 Cent.

## J. THOMA.

303 — ***Schweizersee.***

Rechts und im Hintergrunde hohe Felsgebilde und Gletscher, deren steile Wände den mit Dampfschiff, Schifferbooten und Kähnen belebten See begrenzen; im Vorgrunde Thal mit zerstreut liegenden Hütten.

Sehr schönes, wirkungsvolles Bild. Unten rechts bezeichnet: J. Thoma.

Leinwand. Höhe 70, Breite 110 Cent.

304 — ***Schweizersee.***

Auf dem von hohen, steilen, schneebedeckten Felsen begrenzten See, an dessen Ufer zu beiden Seiten Ortschaften gelegen sind, ein abfahrendes Dampfboot; im Vorgrunde links auf einer Landzunge Schweizerhütten mit Figuren-Staffage.

Gleiche Ausführung. Unten links bezeichnet: J. Thoma.

Leinwand. Höhe 70, Breite 110 Cent.

## DESIRÉ THOMASSIN (Paris).

305 — ***Holländisches Fischerdorf.***

Auf dem Strande bewegen sich zahlreiche Fischweiber.

Flott behandeltes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 36, Breite 53 Cent.

## K. VOIGT.

306 — ***In der Theater-Loge.***

Gruppe von sechs jungen Damen, von denen vier der Aufführung aufmerksam folgen, während zwei im Gespräch miteinander begriffen sind; auf der Brüstung Theaterzettel und Opernglas.

Unten rechts bezeichnet: K. Voigt.

Leinwand. Höhe 65, Breite 80 Cent.

## FRIEDRICH VOLTZ.

307 — ***Landschaft mit Vieh bei heranziehendem Gewitter.***

Im Vorgrunde lagern an einem Wasser mehrere Kühe; weiter zurück ein Gehöft; die Hirtin sitzt links, eine junge Ziege im Schoosse haltend.

Freundliches Bild. Unten links bezeichnet: F. V.

Holz. Höhe 34, Breite 37 Cent.

308 — ***Thierstück.***

Eine Kuh (Copie).

Leinwand. Höhe 31, Breite 24 Cent.

## VOSSBERG (München),

Schüler von Schirmer.

309 — ***Gegend bei Cassel.***

Leinwand. Höhe 33, Breite 22 Cent.

## FERD. WAGNER.

310 — ***Die Heimkehr.***

Auf einem mit Bäumen besetzten Hohlwege reichgekleidete Edeldame mit Hund, welcher ein mit Blumen gefülltes Körbchen trägt; im Hintergrunde rechts Kapelle.

Gutes Bild. Unten rechts bezeichnet: Ferd. Wagner.

Holz. Höhe 32, Breite 24 Cent.

311 — ***Die Maskerade.***

Kniefigur einer jungen Dame in Maskencostüm, in der Rechten die Maske, in der Linken einen Fächer haltend.

Holz. Höhe 40, Breite 32 Cent.

312 — ***Porträt eines jungen Mädchens*** mit grossem Strohhut und Spitzenkragen.

Schönes Bild.

Leinwand. Höhe 40, Breite 35 Cent.

313 — ***Weibliches Bildniss.***

Kniefigur einer jungen Dame mit schwarzem Haar in gelbem Morgenkleide.

Gleiche Ausführung.

Holz. Höhe 40, Breite 32 Cent.

314 — ***Porträt eines jungen Mädchens*** mit blondem Lockenhaar und blauer Bekleidung, in der Linken einen Brief haltend.

Gleiche Ausführung.

Holz. Höhe 40, Breite 32 Cent.

315 — ***Porträt einer jungen Dame*** mit blondem Lockenhaar und in schwarzer Gewandung; in der Linken hält sie einen Blumenkranz.

Gleiche Ausführung.

Holz. Höhe 40, Breite 32 Cent.

## H. WEGELIN.

316 — ***Der Albanersee.***

Rechts im Vorgrunde mächtiger von Strauchwerk umgebener Baum mit weitausladendem Aste, links niedriges Gesträuch; zwischen beiden Durchblick auf den vom Monte Coro begrenzten tiefblauen See.

Sehr schönes stimmungsvolles Werk des Meisters. Auf der Rückseite bezeichnet: H. Wegelin Roma.

Leinwand. Höhe 50, Breite 68 Cent.

317 — ***Motiv bei der via Flaminia.***

Breiter, links von hohem Gebirge begrenzter Brückenweg auf dem ein mit zwei Ochsen bespannter, mit Heu beladener Karren, sowie Frau mit Kind; rechts Gestrüpp, über welchem Ausblick auf eine weithin sich erstreckende Haide.

Gegenstück in gleicher Ausführung. Auf der Rückseite bezeichnet: H. Wegelin Roma.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## WILLIBALD WEX.

318 — ***Sumpflandschaft bei Abendbeleuchtung;*** als Staffage Angler.

Schönes Bild von gutem Lichteffect. Unten rechts bezeichnet: Will. Wex.

Holz. Höhe 28, Breite 46 Cent.

## WIGAND.

319 — ***Aquarellbild.***

Die Schlacht bei Leipzig.

Aeusserst minutiös ausgeführtes Bildchen. Unten links auf einem Ambulanzwagen bezeichnet: Wigand. f.

Papier. Höhe 18½, Breite 32 Cent.

## J. WILSON.

320 — ***Aufbruch zur Jagd.***

Drei Jäger in rothen Frackröcken und Dame auf galoppirenden Rossen von einer Meute umgeben.

Unten rechts bezeichnet: J. Wilson.

Leinwand. Höhe 55½, Breite 24 Cent.

321 — ***Rendezvous vor der Jagd.***

Eine Gruppe von Herren und Damen zu Pferde mit der Meute.

Pendant zum Vorigen. Unten links bezeichnet: J. Wilson.

Leinwand. Gleiche Grösse.

## A. ZIMMERMANN.

322 — ***Winterlandschaft.***

Im Vorgrunde auf weithin sich erstreckender Schneefläche zwei Treiber, deren einer auf dem Boden sitzend mit Hasen beschäftigt. Rechts am Bergabhange schlossartiges Gebäude, links in der Ferne von Bäumen umstandenes Gehöft. Abendstimmung.

Unten links bezeichnet: A. Zimmermann.

Leinwand. Höhe 62, Breite 53 Cent.

## UNBEKANNTE MEISTER.

323 — ***Diana und Endymion.***

In der Mitte der nur mit Lendentuch bekleidete, mit der Linken sich auf einen langen Wurfspeer stützende Endymion, von der vor ihm sitzenden

Diana Abschied nehmend, deren Linke mit Hüfthorn auf einem Felsen ruht. Rechts an einem Baume Köcher mit Pfeilen; links fünf Jagdhunde.

Leinwand. Höhe 79, Breite 64 Cent.

324 — ***Bettelpaar.***

Links sitzt an einem Steine ein älterer, aus einer Thonpfeife rauchender Mann, vor dem eine alte, sich auf einen Stock stützende Frau; beide in zerlumpter Kleidung.

Holz. Höhe 23½, Breite 18 Cent.

325 — ***Bildniss eines russischen Heiligen;*** links der in Wolken ihm erscheinende Erlöser. Auf teppichgemustertem Goldgrunde.

Holz. Höhe 22, Breite 18 Cent. In Kasten unter Glas.

326 — ***Bildniss eines russischen Heiligen*** mit langem weissen Barte, mit Kapuze bekleidet und in der Linken eine Rolle mit einer Kirchenzeichnung haltend, auf welche seine Rechte hinweist. Auf Goldgrund.

Holz. Höhe 11½, Breite 9 Cent.

327 — ***Geflügelstück.***

Hahn und vier Hühner auf der Wiese.

Holz. Höhe 17, Breite 22 Cent.

328 — ***Geflügelstück.***

Aehnliche Darstellung.

Holz. Höhe 13½, Breite 16 Cent.

329 — ***Zwei Geflügelstücke.***

Landschaft mit Tauben. Pendants.

Holz. Höhe 9, Breite 11½ Cent.

330 — ***Todtes Geflügel.***

Vor einem Baumstumpfe hängt an einem Aste eine Schnepfe; vor derselben auf der Erde kleiner todter Vogel.

Leinwand. Höhe 45, Breite 35 Cent.

331 — ***Hüftfigur einer jüngeren Dame*** in mittelalterlichem Costüm. Landschaftlicher Hintergrund.

Holz. Höhe 34, Breite 24 Cent.

332 — ***Der Ueberfall.***

Eine Gruppe von fünf Frauen wird im Bade überrascht von zwei Kriegern, welche zwei der Entfliehenden zu ergreifen suchen.

Holz. Höhe 47, Breite 33 Cent.

333 — ***Waldsee*** bei Sonnenuntergang. Rechts am Wege angelnder Bauer mit Bäuerin.

Schönes Bild von gutem Lichteffect.

Holz. Höhe 27, Breite 45 Cent.

## FR. VOGEL.

334 — ***Seni vor Wallenstein*** nach Piloty. Gr. qu. fol.

## A. HOFFMANN.

335 — ***Madonna*** nach Raphael (Original im Kgl. Museum zu Berlin). Gr. fol.

In Rahmen unter Glas.

## F. DINGER.

336 — ***An der Klosterpforte*** nach A. Siegert. Gr. fol.

ILAP 97-D80